



Liestal aktuell

August 2017 | Nr. 816 Amtliches Publikationsorgan der Stadt Liestal. Erscheint 10 Mal pro Jahr

Herausgeberin: Stadtverwaltung Liestal, Telefon 061 927 52 52, www.liestal.ch

Nächste Ausgabe: 7. September 2017, Insertionsschluss: 24. August 2017, insetate@liestal.bl.ch, ins@schaubmedien.ch



Anzeige

Wir sind Hauptstadt



Liestal ist eine Zentrumsstadt. Auch für den regionalen Busverkehr. Deshalb habe ich mich geärgert, dass die Autobus AG Liestal (AAGL) «Liestal» aus ihrem Logo geworfen hat. Da wurde ohne Not ein Stück Identität entfernt und wohl unbeabsichtigt gleich noch gesagt: Autobus ist Autobus, egal wem der gehört.

Geärgert hat mich dieser Marketing-Entscheid auch deshalb, weil wir in Liestal immer wieder grosse Investitionen für den Busverkehr getätigt haben – etwa bei der Poststrasse, beim Bahnhof- und beim Wasserturmplatz. Die Bevölkerung Liestals hat sich bisher mit den Bussen der AAGL identifiziert. Das waren «unsere» Busse. Jetzt sind sie die einer Aktiengesellschaft.

Dass man es auch anders machen kann, zeigt die SBB mit dem neuen Bahnhof für Liestal. Diese Zusammenarbeit erlebe ich als faires Nehmen und Geben. Da will sich keiner der Partner auf Kosten des anderen profilieren. Beiden – der Stadt und der SBB – ist daran gelegen unsere Zentrumsstadt zu stärken und damit neue Perspektiven für die Zukunft zu eröffnen. Und ja, die SBB dürfen dabei eine Rendite aus ihrer Millionen-Investition erzielen.

Kurz vor der Sommerpause hat der Einwohnerrat dem Entwicklungsprojekt am Bahnhof Liestal seine Zustimmung erteilt. Man kann ohne Übertreibung von einer echten Sternstunde sprechen: Bei lediglich zwei Enthaltungen wurde die Quartierplanung «Bahnhofcorso» einstimmig verabschiedet. In einem nächsten Schritt wird im November das Planungsprojekt den Liestalerinnen und Liestalern zur Genehmigung unterbreitet. Ich bin sehr zuversichtlich. Zum einen haben sich in engagierten Debatten alle Parteien für das Projekt ausgesprochen. Und zum anderen unterstützt mit dem Vorstand von KMU Liestal auch die wichtigste Stimme des Liestaler Gewerbes die Bahnhofsentwicklung. Alle ziehen an einem Strang, wenn es um den Bahnhof geht.

Dank der breiten Zusammenarbeit mit transparenten Zielen wird alles, was am Bahnhof Liestal gebaut wird, in jeder Hinsicht von städtebaulich hoher Qualität sein. Die Liestalerinnen und Liestaler, ja die ganze Bevölkerung im oberen Kantonsteil können sich auf eine Aufwertung dieses wichtigen Verkehrsknotenpunkts freuen. Als Hauptstadt des Landkantons erhält Liestal von der SBB eine würdige Visitenkarte.

Was mich freut und täglich motiviert: In Liestal ist eine enorme Aufbruchstimmung festzustellen. Hier leben Menschen, die an die Zukunft glauben und deshalb neue Projekte beherzt angehen. Ich denke etwa an die Aufwertung des Aussenraumes zwischen Bahnhof und Bücheli, an den Bau des Bücheli-Centers oder an die Neugestaltung der Rathausstrasse. Wer sich der Zukunft stellt, muss die Fähigkeit kultivieren, umzudenken. Die Stadt musste zur Einsicht gelangen, dass es ihr erlaubt ist, sich zu erneuern. Ohne jedoch die eigene Identität zu opfern.

Die Abstimmung über die Bahnhofsentwicklung wird zu einem Prüfstein werden. Dort wird es in hohem Masse darum gehen, dass Liestal vorwärts schreitet und Mut zur Zukunft zeigt. Keine Zweifel: Mein Herz hängt stark an der Altstadt, wo täglich gezeigt wird, wie gut eine stolze Geschichte und die Bedürfnisse der heute Lebenden harmonieren können. Das heisst eben auch, dass sich diese Stadt auch ausserhalb des historischen Zentrums entwickeln kann. Liestal darf noch einen Zacken städtischer werden. Schliesslich sind wir Hauptstadt.

Ich fordere daher auch vom Kanton ein stärkeres Hauptstadtbewusstsein. Der Kanton sollte klipp und klar zu seiner Hauptstadt stehen und seinen Beitrag zu deren Aufwertung leisten. Es ist nun mal so: Zwischen dem Kanton Baselland und seiner Kantonshauptstadt bestehen vielfältigste und engste politische, wirtschaftliche, kulturelle und gesellschaftliche Beziehungen. Der Kanton muss erkennen, dass diese «Special Relationship», eine vertiefte Zusammenarbeit zum Wohle aller erfordert. Gefordert ist vom Kanton ein Hauptstättverständnis auch vor dem Hintergrund, dass er der grösste Grundbesitzer in Liestal ist. Liestal ist die zweitjüngste Hauptstadt der Schweiz, deshalb müssen wir wohl am kantonalen Selbstverständnis noch etwas arbeiten.

Ein mutiges Bekenntnis zum Unistandort Liestal zum Beispiel wäre ein Schritt in diese Richtung. Wenn ich mir also schon im Sommer etwas zu Weihnachten wünschen könnte, dann wäre es ein klares Bekenntnis des Kantons zu einem Uni-Campus Liestal.

Lukas Ott
Stadtpräsident, Vorsteher Departement
Finanzen / Einwohnerdienste



DEUTSCHKURS FÜR FREMDSPRACHIGE FRAUEN IN LIESTAL

Kurs 1 (Anfänger)	Montag und Dienstag	21./22. August	-	11./12. Dezember 2017	*
Kurs 2 (A1/1)	Donnerstag	24. August	-	14. Dezember 2017	
Kurs 3 (A1/2)	Dienstag	22. August	-	12. Dezember 2017	
Kurs 4 (A2/1)	Montag	21. August	-	11. Dezember 2017	

***Kurs 1 wird neu mit 4 Lektionen pro Woche durchgeführt.**

Kurs 1 (Anfänger) *	15 x jeweils am Montag	14.00h bis 16.00h
Kurs 1 (Anfänger) *	15 x jeweils am Dienstag	9.00h bis 11.00h
Kurs 2 (A1/1)	15 x jeweils am Donnerstag	14.00h bis 16.00h
Kurs 3 (A1/2)	15 x jeweils am Dienstag	14.00h bis 16.00h
Kurs 4 (A2/1)	15 x jeweils am Montag	9.00h bis 11.00h

Ort: Schulhaus Rotacker (Hauswirtschaftstrakt), Widmannstrasse 5, Liestal

Kosten: CHF 150.00 für Kurse 2 - 4, Kurs 1 mit 4 Lektionen kostet CHF 300.00
Zusätzlich Kursbuch: ca. CHF 25.00

Kinderhort: Für die Teilnehmerinnen am Deutschkurs bietet die Stadt Liestal parallel einen Kinderhütendienst an. **Neu werden die Kinder im Deutsch gefördert.** Kosten CHF 20.00 für ein Semester

Anmeldung: sobald wie möglich senden an: Frau Elisabeth Augstburger
Kesselweg 43b
4410 Liestal
Tel-Nr. 061 901 83 41
Handy 079 329 97 46

✂.....
Ich melde mich an für Kurs Nr. _____

Familienname..... Vorname Frau.....

Vorname Mann.....

Geburtsdatum..... Muttersprache.....

Strasse..... Ort.....

☎ Telefon.....

Anmeldung für den Kinderhütendienst

Name des Kindes..... Alter des Kindes.....

Datum..... Unterschrift.....

Auszug aus den wöchentlichen Stadtratssitzungen

Sitzung vom 23. Mai 2017

- Der Stadtrat genehmigt die Arbeitsvergabe Schulanlage Rotacker – Aussensportanlage BKP 418 Tiefbauarbeiten in der Höhe von CHF 71'890.85 (inkl. MwSt.) an die Firma Ziegler AG, Liestal.
- Der Stadtrat genehmigt die Arbeitsvergabe Schulanlage Rotacker – Aussensportanlage BKP 424 Sportplatzbeläge in der Höhe von CHF 75'243.05 (inkl. MwSt.) an die Firma Walo Bertschinger AG, Gümliigen.
- Der Stadtrat stimmt der Vereinbarung mit der Bürgergemeinde betreffend Abgeltung für den Unterhalt des Waldwegnetzes zu.

Sitzung vom 6. Juni 2017

- Der Stadtrat nimmt den finanziellen Zwischenbericht I/2017 zur Kenntnis.
- Der Stadtrat vergibt einen Betrag von CHF 1'000.– aus dem Allemanti-Legat.
- Der Stadtrat gibt den Bruttokredit für eine neue Brandmeldeanlage im Feuerwehrmagazin in der Höhe von CHF 65'000.– (inkl. MwSt.) frei.
- Der Stadtrat genehmigt die Arbeitsvergabe Schulanlage Frenke BKP 421 Gärtnerarbeiten in der Höhe von CHF 79'114.10 (inkl. MwSt.) an die Firma Schneider Gartengestaltung AG, Oberwil.
- Der Stadtrat genehmigt die Arbeitsvergabe Schulanlage Frenke BKP 463 Tiefbauarbeiten in der Höhe von CHF 229'218.10 (inkl. MwSt.) an die Firma Wirz AG, Liestal.
- Der Stadtrat genehmigt die Arbeitsvergabe Schulanlage Frenke BKP 272.2 Metallbauarbeiten in der Höhe von CHF 76'788.55 (inkl. MwSt.) an die Firma Ampport Metallbau AG, Bubendorf.
- Der Stadtrat verabschiedet die Vorlage Seltisbergerstrasse – Tempo 30 zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat verabschiedet die Vorlage Nachtragskredit Heidenweid zuhanden des Einwohnerrats. Er genehmigt die Vergabe Baumeisterarbeiten in der Höhe von CHF 154'296.95 (inkl. MwSt.) an die Firma Gysin Tiefbau AG, Hölstein unter Vorbehalt der Zustimmung des Einwohnerrats zum Nachtragskredit.
- Der Stadtrat erlässt die Anpassung der Verordnung zur Landschaftskommission per 6. Juni 2017.

- Der Stadtrat verabschiedet die Vorlage Altersleitbild der Stadt Liestal zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat beschliesst die Kreditfreigabe für die nächsten Realisierungsetappen Ersatz Quecksilberdampflampen der Strassenbeleuchtung durch LED in der Höhe von TCHF 420. Er genehmigt die Arbeitsvergabe in der Höhe von CHF 268'042.95 für die letzte Etappe (2016) an die Elektra Baselland (EBL), Liestal.

Sitzung vom 13. Juni 2017

- Der Stadtrat nimmt den Jurybericht Schulanlage Gestadeck zur Kenntnis. Er beauftragt Marco Merz Marion Clauss GmbH für Architektur, Basel, mit der Überarbeitung des Siegerprojekts.
- Der Stadtrat genehmigt die Vergabe für die Altpapiersammlung in der Höhe von CHF 115.–/Tonne für das Jahr 2018 an die Utzenstorf Papier, Utzenstorf. Er stimmt der neuen Entschädigung an die Vereine in der Höhe von CHF 65.–/Tonne zu.
- Der Stadtrat gibt den Bruttokredit Wasserleitung Helgenweid – Neubau Verbindungsleitung in der Höhe von Fr. 297'000.– (Konto Nr. 7101.5030.0166) frei. Er genehmigt die Vergabe der Sanitärinstallations-Arbeiten in der Höhe von CHF 71'700.30 (inkl. MwSt.) an die Firma Wasser + Gas GmbH, Hägendorf, und die Vergabe für die Tiefbauarbeiten in der Höhe von CHF 76'478.65 (inkl. MwSt.) an die Firma Gysin AG, Hölstein.

Sitzung vom 27. Juni 2017

- Der Stadtrat genehmigt den Quartierplanvertrag zur Quartierplanung Cheddite II.
- Der Stadtrat verabschiedet den Zonenplan Siedlung – Gebiet Weiermatt – Mutation Zonenabgrenzung Parzellen Nr. 4041 zuhanden der kantonalen Vorprüfung und öffentlichen Mitwirkung.
- Der Stadtrat nimmt den Geschäftsbericht der Sport- und Volksbad Gitterli AG 2016 zur Kenntnis.
- Der Stadtrat genehmigt für ein Friedhofskonzept einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 20'000.–. Er setzt für die Planung eine beratende Arbeitsgruppe ein.

Sitzung vom 4. Juli 2017

- Der Stadtrat ordnet die Urnenabstimmung Quartierplanung Bahnhofcorso auf das Wochenende vom 26. November 2017 an.
- Der Stadtrat genehmigt die Arbeitsvergabe Neue Rathausstrasse Unterflurelektranten in der Höhe von CHF 124'026.35 (inkl. MwSt.) an die Firma Willy Gysin, 4410 Liestal und die Arbeitsvergabe Objektbeleuchtungsprojektoren in der Höhe von CHF 62'198.35 (inkl. MwSt.) an die Firma EBL, Liestal.
- Der Stadtrat gibt den Kredit Velostation – Planung Bauprojekt in der Höhe von CHF 200'000.– frei. Er erteilt den Auftrag für die Projektierung der Velostation Phasen 32 + 33 (Bau- und Auflageprojekt), in der Höhe von CHF 160'277.40.– (inkl. 8% MwSt.) an die INGE LBW+.
- Der Stadtrat gibt den Kredit Orissteg – Velo- und Fusswegverbindungen, Planung Bauprojekt in der Höhe von CHF 200'000.– frei. Er genehmigt die Vergabe des Auftrags für die Projektierung der Orissteg Phasen 32 + 33 (Bau- und Auflageprojekt) in der Höhe von total CHF 183'069.40.– (inkl. 8% MwSt.) an die INGE LBW+.
- Der Stadtrat genehmigt die Leistungsvereinbarung mit der Sport- und Volksbad Gitterli AG vorbehaltlich der Kreditgenehmigung durch den Einwohnerrat. Er verabschiedet die Vorlage zuhanden des Einwohnerrats.

Sprechstunde des Stadtpräsidenten

Mittwoch 09.00 und 12.00 Uhr
nach Anmeldung im Sekretariat.

Tel. 061 927 52 64

E-Mail des Stadtpräsidenten:

lukas.ott@liestal.bl.ch

Aktuelle Reden, Grussworte etc. des Stadtpräsidenten finden Sie unter: www.liestal.ch > Politik > Stadtrat > > Personen > Lukas Ott

Beschlüsse vom 21. Juni 2017

1. Das **Büro des Einwohnerrates** für das Amtsjahr 2017/2018 wird wie folgt gewählt (Nr. 2017/44):

Fraefel Stefan (CVP/EVP/GLP), Präsident
 Küng Peter (SP), Vize-Präsident
 Baumgartner Verena (GL)
 Fischer Werner (FDP)
 Imsand Bruno (FDP)
 Meyer Denise (SVP)
 Quensel Marianne (SP)

Ersatzmitglieder: Bonjour Bernhard (SP),
 Büchi Verena (FDP), Holinger Lorenz (SVP),
 Wunderlin Vreni (CVP/EVP/GLP), Zumsteg
 Hanspeter (GL)

2. Ersatzwahlen

Auf Vorschlag der Fraktionen werden einstimmig gewählt (Nr. 2017/45):

Bau- und Planungskommission (BPK)

- Jackomuthu Hilman (CVP/EVP/GLP) anst. von Wyss Claudio (CVP/EVP/GLP) als BPK-Ersatzmitglied
- Meschberger Dominique (SP) anst. Stoll Hanspeter (SP) als BPK-Mitglied
- Quensel Marianne (SP) anst. Meschberger Dominique (SP) als BPK-Ersatzmitglied

Finanzkommission (FIKO)

- Gränicher Beat (SVP) anst. von Bergamin Patricia (SVP) als FIKO-Mitglied
- Meschberger Pascale (SP) anst. von Leimgruber Walter (SP) als FIKO-Ersatzmitglied
- Meyer Hanspeter (SVP) anst. von Holinger Lorenz (SVP) als FIKO-Ersatzmitglied

Gemeindeordnung und Reglemente (GOR)

- Bühler Joel (SP) anst. Quensel Marianne (SP) als GOR-Mitglied
- Meschberger Pascale (SP) anst. von Leimgruber Walter (SP) als GOR-Mitglied

Geschäftsprüfungskommission (GPK)

- Jackomuthu Hilman (CVP/EVP/GLP) anst. von Wyss Claudio (CVP/EVP/GLP) als GPK-Mitglied
- Meschberger Dominique (SP) anst. Küng Peter (SP) als GPK-Ersatzmitglied

Sozial-, Bildungs- und Kulturkommission (SBK)

- Bühler Joel (SP) anst. von Leimgruber Walter (SP) als SBK-Ersatzmitglied
- Quensel Marianne (SP) anst. von Meschberger Dominique (SP) als SBK-Mitglied

3. **Rechnung 2016** (Nr. 2017/42)

Die Rechnung 2016, bestehend aus der Einwohnerkasse, den Spezialfinanzierungen und der Bilanz, wird einstimmig genehmigt.

4. **Quartierplanung Bahnhofcorso**

(Nr. 2016/30)

Zusatzantrag 4.1 der BPK:

Dem Zusatzantrag der BPK wird einstimmig zugestimmt und die Quartierplanvorschriften bei § 5 Abs. 3 wie folgt ergänzt: Zur Qualitätssicherung ist vor Einreichung des Baugesuchs ein Architekturwettbewerb durchzuführen.

Zusatzantrag 4.2 der BPK:

Einstimmig wird der Ergänzung der Quartierplanvorschriften bei § 4 Abs. 4 zugestimmt und die Quartierplanvorschriften wie folgt ergänzt: Es sind mindestens 70 unterirdische Park&Ride-Abstellplätze zu stellen. Zusätzlich sind auf dem Güterareal mindestens 45 Park&Ride-Abstellplätze zu erstellen.

Zusatzantrag 4.3 der BPK:

Dem Zusatzantrag der BPK wird einstimmig zugestimmt und die Quartierplanvorschriften wie folgt ergänzt:

§ 9 Abs. 1: 1. Priorität hat der Einsatz erneuerbarer Energien; 2. Priorität hat der Anschluss an das Fernwärmenetz.

§ 9 Abs. 3: Die Bauten sind nach dem zum Zeitpunkt der Baueingabe geltenden Grenzwert des Minergie P-Standards zu realisieren.

Schlussabstimmung:

Dem Antrag 4.4 der Bau- und Planungskommission gemäss Vorlage Nr. 2016/30a sowie dem stadträtlichen Antrag gemäss Vorlage Nr. 2016/30 wird mit 35 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen zugestimmt und die Quartierplanvorschriften Bahnhofcorso, bestehend aus dem Quartierplanreglement vom 25.11.2016 sowie dem Situationsplan und Schnitt 1:500 vom 25.11.2016 beschlossen.

Behördenreferendum:

Mit 36 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung wird der Beschluss betreffend der Quartierplanung Bahnhofcorso gemäss § 90 des Einwohnerratsgeschäftsreglementes der Urnenabstimmung unterstellt.

5. Der **Amtsbericht 2016** wird einstimmig genehmigt. (Nr. 2017/35)

6. Die Vorlage **«Sonnenweg - Baukredit für die Erneuerung der Wasserleitung und Strassenentwässerung»** wird einstimmig an die Bau- und Planungskommission (BPK) zur Vorberatung überwiesen. (Nr. 2017/46)

7. Einstimmig wird die stadträtliche Vorlage **«Altersleitbild der Stadt Liestal»** an die Sozial-, Bildungs- und Kulturkommission (SBK) zur Vorberatung überwiesen. (Nr. 2017/47)

8. Die Vorlage **«Schmutzwasserkanalisation Heidenweid bis QP Cheddite, Nachtragskredit»** wird einstimmig an die Bau- und Planungskommission (BPK) zur Vorberatung überwiesen. (Nr. 2017/48)

Folgendes Traktandum wird wegen Zeitmangels vertagt:

- Tempo 30 an Seltisbergerstrasse, Postulat - Zweitem Bericht Stadtrat (Nr. 2012/11)

Für den Einwohnerrat

Der Ratspräsident, Beat Gränicher

Der Ratsschreiber, Marcel Jermann

Neue Vorstösse

- Entschädigungsreglement – Motion der Geschäftsprüfungskommission (GPK) betreffend Änderung des Reglementes über die Entschädigung der Behörden, Kommissionen und Nebenfunktionen (142.1) im Zusammenhang mit der Stadtrats-Entschädigung (Nr. 2017/49)
- Sperrung A22 – Interpellation von Sonja Niederhauser der CVP/EVP/GLP-Fraktion zur Verkehrsinformation Sperrung A22 (Nr. 2017/50)

Gemeindeabstimmung vom 26. November 2017

Anordnung und Bekanntmachung einer Gemeindeabstimmung gemäss § 17 des Gesetzes über die politischen Rechte (GpR)

Der Einwohnerrat hat am 21. Juni 2017 mit 35 Ja-Stimmen bei zwei Enthaltungen die Quartierplanung Bahnhofcorso beschlossen. Dieser Beschluss ist mit 36 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung gemäss § 90 des Einwohnerratsgeschäftsreglementes (Behördenreferendum) der Urnenabstimmung unterstellt worden.

Der Stadtrat hat an seiner Sitzung vom 4. Juli 2017 die Gemeindeabstimmung auf das Wochenende vom 26. November 2017 angeordnet. Die Abstimmungsunterlagen werden den Stimmberechtigten in der Woche vom 30. Oktober 2017 bis 4. November 2017 zugestellt.

Erfolgreicher Lehrabschluss



Die Stadtverwaltung gratuliert ihrem Lernenden **David Wyss** zum erfolgreichen Abschluss im Rang als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ (Hausdienst) und wünscht ihm einen guten Start ins Berufsleben!



Anzeige

Herzlich willkommen in unserem Quartierrestaurant!

› **Lust auf eine Mittagspause ohne Lärm?**

dann sind Sie bei uns goldrichtig.
Geniessen Sie die Sonne auf unserer Sonnenterrasse!

In 10 Minuten sind Sie zu Fuss vom Stedtli bei uns, mit dem Velo noch schneller!
Von der traditionellen Küche über Vegetarisch bis hin zu Vegan, es findet sich für alle das Passende. Rufen Sie uns an und Ihr Essen wird Ihnen auf die gewünschte Zeit serviert.

› **Zeit zum Geniessen**

Erleben Sie in einem spannenden Vortrag die Faszination, Vielfältigkeit und Kraft des Tees. Lassen Sie sich durch unsere TeeSommelière für 2 bis 3 Stunden verwöhnen und inspirieren. Unser Service-Team gibt gerne Auskunft und nimmt Ihre Reservation für die Teilnahme am Vortrag entgegen. (Teilnehmerzahl ist beschränkt)



CAFÉ RESTAURANT
BRUNNMATT

Öffnungszeiten 8.30 – 17.30 Uhr
Arisdörferstrasse 21, 4410 Liestal
t 061 927 57 71
www.cafe-restaurant-brunnmatt.ch Free Wi-Fi

**Bestimmen Sie mit!
Treten Sie noch heute
der FDP Liestal bei!**

www.fdp-liestal.ch

FDP
Die Liberalen

Liestal wächst, während der Ausdehnung der Siedlungsgebiete glücklicherweise grenzen gesetzt sind. Mit der Strategie des verdichteten Bauens an verkehrsgünstiger und zentrumsnaher Lage stellen wir sicher, dass wir als Arbeits-, Wohn- und Gewerbezentrum attraktiv zu bleiben.

Daniela Reichenstein, Einwohnerrätin



Auch in den Quartieren wird gebaut, auch ausserhalb des Stedtli's laufen Baumaschinen ...

Senfiweg

Nahezu unbeachtet von der Öffentlichkeit, wurde in den Herbstferien 2016 im Senfiweg mit der Vergrösserung der Kanalisationsleitung begonnen. Für Schüler welche diesen als Schulweg nutzten und für Personen mit dem Ziel Bushaltestelle Kasernenstrasse, bedeutete dies einige Schritte mehr in Kauf zu nehmen. Als Knackpunkt erwies sich der durch das Ingenieurbüro Jauslin Stebler AG, Muttenz projektierte Pressvortrieb in der Unterführung Kasernenstrasse. Überdurchschnittliche Vorbereitungsarbeiten waren notwendig, um Bäume zu schützen und deren Wurzelwerke nicht zu zerstören. Nachdem die Bauarbeiten am tiefsten Ort der Baustelle erledigt waren, führte die Firma Wirz AG, Liestal im offenen Graben die Leitung unter der SBB-Brücke hindurch in Richtung Frenkenstrasse. Die engen Platzverhältnisse verlangten den Maschinisten einiges ab. Mit äusserster Vorsicht steuerten sie Dumper und Bagger mit der nötigen Präzision durch den engen Fussweg.

Vor der Unterführung wurde die Böschung zur Frenke mit lehmigem Material erhöht um die Unterführung vor weiteren Überschwemmungen besser zu schützen. Schliesslich waren die Unwetter mit den Überschwemmungen im Sommer 2016 Auslöser dieser Hochwasserschutzmassnahmen. Sträucher welche durch die Betriebe Liestal gepflanzt wurden, sollen die Böschung zusätzlich stabilisieren. LED Beleuchtungskörper geben dem Weg die nötige Helligkeit in den dunklen Stunden.

Parallel zu den Belagsarbeiten im Senfiweg wurde in der Frenkenstrasse für den Schulweg eine Verkehrssicherheitsmassnahme umgesetzt. Eine «Trottoirnase» ragt neu ab dem Fussweg in die Fahrbahn, um die Überquerung der Strasse zu verkürzen und die Sicherheit der Schüler zu erhöhen.

Für die Geduld und das Verständnis aller Involvierten möchten wir uns recht herzlich bedanken.



Auweg

Ende Februar 2017 war es für die Anwohner des Auwegs mit der gewohnten Ruhe in ihrer Strasse vorerst vorbei. Die Firma Wirz AG, Liestal führte unter der Bauleitung des Ingenieurbüros HWS, Sissach die ersten Maschinen, Container und Absperrungen vor Ort auf den Platz.

Der Umstand, mit dem Auto nicht mehr auf den eigenen Vorplatz fahren zu können, erforderte Flexibilität und Anpassungsfähigkeit der betroffenen Anwohner. Das Stadtbauamt versuchte im Vorfeld Ersatzparkplätze zu organisieren, was trotz grossem Engagement nicht gelang. Die Anwohner mussten sich mit den zur Verfügung gestellten Parkkarten begnügen, fanden sich mit der Zeit jedoch prima zurecht.



Eine viereinhalbmonatige Bauzeit stand bevor, in welcher Wasser- und Stromleitungen sowie ein kurzes Stück Fernwärmeleitung verlegt wurden. Entgegen der Planung musste eine grössere Fläche des Strassenkoffers ersetzt werden. Trotz dieses Umstandes konnte die vorgesehene Bauzeit eingehalten und Mitte Juli 2017 abgeschlossen werden.

Die 85-jährige Graugussleitung wurde durch eine 200 Meter lange PE-Leitung ersetzt und versorgt die Liegenschaften mit Trinkwasser. Beleuchtungskörper wurden modernisiert und mit LED Leuchten versehen. Entlang der Grundstücksgrenzen sorgen Abschlusssteine und Strassenabläufe für die nötige Entwässerung des Regenwassers.

Für die Geduld und das Verständnis aller Involvierten möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Mutation Zonenabgrenzung Parzelle Nr. 4041 – Mitwirkung der Bevölkerung

Durch die Anpassung der Zonenabgrenzung an den bestehenden Hangfuss kann die Parzelle 4041 besser genutzt und bebaut werden, was einer sinnvolleren und optimaleren Nutzung der noch bestehenden Baulandreserve in der Gewerbezone entspricht.

Der Stadtrat hat an seiner Sitzung vom 27. Juni 2017 die Mutation der Zonenabgrenzung Parzelle Nr. 4041 zuhanden der öffentlichen Mitwirkung beschlossen.

Gemäss § 7 kantonales Raumplanungs- und Baugesetz machen die Behörden die Entwürfe zu Nutzungsplänen öffentlich bekannt. Die Bevölkerung kann Einwendungen erheben und Vorschläge einreichen, welche bei der weiteren Planung berücksichtigt werden, sofern sie sich als sachdienlich erweisen.

Die Mutation der Zonenabgrenzung liegt vom **3. August bis 18. August 2017** beim Stadtbauamt während den ordentlichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf. Die Unterlagen

können unter www.liestal.ch > Departemente/Bereiche > Verwaltung > Stadtbauamt > Planungen/Planaufgaben eingesehen werden. Eingaben sind während dieser Frist (Poststempel) beim Stadtbauamt der Stadt Liestal, Rathausstrasse 36, einzureichen.

Das öffentliche Planaufgabenverfahren mit Einsprachemöglichkeit findet erst nach der Behandlung im Einwohnerrat statt und wird wieder publiziert.

Quartierplanung Tiergartenstrasse – Genehmigung

Der Regierungsrat hat am 9. Mai 2017 die vom Einwohnerrat am 27. April 2016 beschlossenen Quartierplanvorschriften «Tiergartenstrasse» mit folgenden Änderungen genehmigt und damit für allgemeinverbindlich erklärt. Gestützt auf § 31 Abs. 5 RBG werden folgende, vom Stadtrat beantragten geringfügigen Änderungen genehmigt:

- Änderung der Anordnung der Besucherparkplätze (Änderung in § 7 Abs. 2 lit. b) und im Plan)
- Ergänzung «Baubereich für öffentlicher Wendeplatz» (Ergänzung in § 7 Abs. 2 lit. d) und im Plan)
- Vergrösserung Baubereich I

Mit dem Regierungsratsbeschluss wird die Gemeinde aufgefordert, bei der Veröffentlichung die regierungsrätlichen Erwägungen zu übernehmen. Diese sind dem RRB zu übernehmen.

Die vollständigen Unterlagen sind einsehbar unter www.liestal.ch > Verwaltung > Departemente/Bereiche > Stadtbauamt > Planungen/Planaufgaben.

Quartierplanung Hanro-Areal – Genehmigung - RRB

Der Regierungsrat hat am 4. Juli 2017 die vom Einwohnerrat am 24. August 2016 beschlossenen Quartierplanvorschriften «Hanro-Areal» genehmigt und damit für allgemeinverbindlich erklärt. Gestützt auf § 31 Abs. 5 Raumplanungs- und Baugesetz (RBG) wird folgende, vom Stadtrat beantragte geringfügige Änderung genehmigt:

Im Sinne einer redaktionellen Korrektur wird die bisher im aufgehobenen Teil des Quartierplans «Benzbur» festgelegte Waldbaulinie in den verbindlichen Inhalt des (neuen) Quartierplans «Hanro-Areal» verschoben.

Die vollständigen Unterlagen sind einsehbar unter www.liestal.ch > Verwaltung > Departemente/Bereiche > Stadtbauamt > Planungen/Planaufgaben.

Danke für Ihre Spende.

**PC 40-28150-6
www.klbb.ch**



krebsliga beider basel



Strassennetzplan Siedlung, Mutation Langsamverkehr und Gemeinde- und Kantonsstrassen – Genehmigung – RRB

Der Regierungsrat hat am 4. Juli 2017 die vom Einwohnerrat am 18. Januar 2017 beschlossenen Mutationen «Langsamverkehr» und «Gemeinde- und Kantonsstrassen» zum Strassennetzplan Siedlung gestützt auf § 2 Raumplanungs- und Baugesetz im Sinne der Erwägungen beschlossen und damit für Behörden verbindlich erklärt.

Mit den Mutationen bereinigt die Stadt Liestal verschiedene Pendenzen aus der Teilrevision der Zonenvorschriften Siedlung 2010, insbesondere die Ergänzung des Strassennetzplanes mit einem Langsamverkehrsnetz. Mit dem Regierungsratsbeschluss wird die Gemeinde aufgefordert, bei der Veröffentlichung die regierungsrätlichen Erwägungen zu übernehmen, insbesondere zu Langsamverkehrs-

verbindungen im Waldareal und entlang von Gewässern, zu Kantonsstrassen sowie zu kantonalen Radrouten.

Die vollständigen Unterlagen sind einsehbar unter www.liestal.ch > Verwaltung > Departemente/Bereiche > Stadtbauamt > Planungen/Planaufgaben.

Schulstart nach den Sommerferien im neuen Primarschulhaus Frenke



Nach einer Planungszeit von drei Jahren und einer Bauzeit von einem Jahr kann das sanierte Primarschulhaus Frenke nach den Sommerferien von der Schule wieder in Besitz genommen werden. Planer und Handwerker haben in den letzten Monaten und Wochen grosses geleistet und dürfen zu Recht stolz auf die geleistete Arbeit sein. Die Stadt Liestal hat 11,5 Millionen in den Neubau des Schulhauses investiert. Der Schule steht damit ein moder-

nes Gebäude zur Verfügung, das alle Ansprüche an einen zeitgemässen Unterricht erfüllt. Helle, freundliche Unterrichtsräume sind entstanden, welche die Schule für die Schüler und Schülerinnen und ihre Lehrpersonen zu einem inspirierenden Ort fürs Lernen machen.

Nachdem alle Kartonschachteln ausgepackt und die neuen Eindrücke verarbeitet sind, nehmen alle Klassen nach den Sommerferien

das Schulhaus mit seinen neuen Möglichkeiten mit einem Zirkusprojekt in Beschlag. Der Höhepunkt wird die Projektwoche mit der Zirkusaufführung am 29. September 2017 sein.

Die offizielle Einweihung der neuen Schule mit geladenen Gästen findet im Rahmen der Zirkusprojektwoche am 28. September statt.

Wettbewerb «Erweiterung Primarschule Gestadeck»



Der Jurybericht kann unter www.liestal.ch/verwaltung/publikationen abgerufen werden.

Der Sieger des Architekturwettbewerbs zur Erweiterung des Primarschulhaus Gestadeck steht fest. Unter der Leitung von Rainer Klostermann hat die fachkundige Jury einstimmig das Projekt Eins, Zwei oder Drei der Architekten Marco Merz Marion Clauss, GmbH für Architektur aus Basel zum Siegerprojekt erkoren.

Das Projekt hat die Jury städtebaulich mit der Transformation des Schulhauses zu einem neuen Ensemble überzeugt. So sollen drei eigenständige Baukörper entstehen mit dem alten «Gstadig» in der Mitte. Der Vor-

schlag überzeugt durch eine verhältnismässige Anordnung der Freiräume und den zugeordneten Funktionen. Der vielfältige Betrieb während der Schulzeiten und die Nutzung als Freiraum für das Quartier sind in einer guten gestalterischen und funktionalen Qualität.

Das Raumprogramm ist klar und überzeugend. Das Gebäude am Obergestadeckweg nimmt die Klassenzimmer der ersten Zyklen mit Kindergarten im Erdgeschoss auf. Die Klassenzimmer der zweiten Zyklen, die Turnhallen und die Tagesstruktur sind im Haupt-

gebäude untergebracht. Im zentralen Gebäude finden die Lehrerzimmer, die Bibliothek, die Musikzimmer und die Aula Platz.

Mit dem Abschluss des Architekturwettbewerbs ist ein erstes wichtiges Zwischenziel erreicht. Die nächsten Schritte müssen sorgfältig geplant und abgewogen werden. Gemeinsam mit den Architekten wird das Projekt überarbeitet. Daneben gilt es, den Zeitplan auf die Bevölkerungsentwicklung im Schulkreis Gestadeck und auf die Schulraumplanung des Kantons abzustimmen.

Anmeldung für Stipendien aus den Stiftungen

Crispinus Strübin und Johann-Strübin-Drechsler

Bezugsberechtigt für Stipendien aus diesen beiden Liestaler Stiftungen sind Personen, welche ein Studium/ eine Hochschule (Universität, Technikum, Lehrerseminar o.ä.) oder eine Berufslehre absolvieren und zudem folgende Vorgaben erfüllen:

Für die Crispinus Strübin-Stiftung dürfen nur Töchter und Söhne der Strübin-Geschlechter berücksichtigt werden; für die Johann Strübin-Drechsler-Stiftung Bürgerinnen und Bürger von Liestal.

Bitte reichen Sie Ihr Gesuch bis spätestens 15. September 2017 unter Beilage des Schüler- oder Studentenausweises resp. des Lehrvertrages an folgende Adresse ein: Verwaltung Strübin-Stiftungen, c/o Hanspeter Meyer, Goldbrunnenstr. 43, 4410 Liestal.

Für weitere Informationen steht Ihnen der Verwalter, H.-P. Meyer, gerne zur Verfügung, Telefon 061 901 46 74.

Ihr persönlicher Beitrag an die neue Rathausstrasse

Für den Umbau der Rathausstrasse in Liestal wendet die Stadt insgesamt 3,9 Mio. Franken auf. Mit diesem Betrag werden sämtliche Werkleitungen erneuert und es entsteht eine attraktive Begegnungszone mit Potenzial für die ganze Stadt Liestal. Die Bevölkerung von Liestal, das Gewerbe, die Restaurants und auch alle auswärtigen Gäste gewinnen mit der neuen Rathausstrasse einen «place to be» in der Kantonshauptstadt.

Der Einwohnerrat sieht in diesem Meilenstein die einmalige Chance, die Bevölkerung aktiv einzubeziehen. Wer möchte nicht sagen können, dass er an der Neugestaltung der bedeutungsvollsten Strasse im Herzen des Stedtli beteiligt war und einen Beitrag ans öffentliche Wohl geleistet hat?

Im Auftrag des Einwohnerrats hat der Stadtrat folgende zwei exklusiven Möglichkeiten zur persönlichen Beteiligung ausgearbeitet:

Möglichkeit 1:

Natursteinbänder aus Iragña Gneis

Sie leisten einen Beitrag an eines der 58 imposanten Natursteinbänder, welche sich von der zentralen Entwässerungsrinne quer zu den historischen Gebäudefassaden hinziehen. Die -Steinbänder aus Iragña Gneis stammen aus dem Tessin und wurden speziell für die Rathausstrasse angefertigt.

Ihr Beitrag: Fr. 500.–

Das erhalten Sie:

- Naturstein-Unikat aus Iragña Granit mit der Nummer Ihres Natursteinbands als symbolisches Andenken
- Persönliche Ehren-Urkunde
- Namentliche Nennung auf der Webseite der Stadt Liestal
- Persönliche Ehrung anlässlich der Einweihung der neuen Rathausstrasse

Möglichkeit 2:

Sitzbänke

Sie leisten einen Beitrag an eine der neun einzigartigen Holz-Sitzbänke, welche die Rathausstrasse schmücken. Die ovalen Sitzbänke aus Esche-Bugholz sind eine Spezialanfertigung eigens für die Rathausstrasse.

Ihr Beitrag: Fr. 5'000.–

Das erhalten Sie:

- Persönliche Ehren-Urkunde
- Individuelle Namensgravur auf der Sitzbank
- Namentliche Nennung auf der Webseite der Stadt Liestal
- Persönliche Ehrung anlässlich der Einweihung der neuen Rathausstrasse



Anrede	Mein Beitrag an die neue Rathausstrasse <input type="checkbox"/> Fr. 500.– für ein Natursteinband <input type="checkbox"/> Fr. 5'000.– für eine Sitzbank <input type="checkbox"/> Sonstiger Beitrag: _____ Ich möchte namentlich erwähnt werden: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Vielen Dank für Ihren Beitrag!
Vorname	
Name	
Firma / Organisation	
Strasse / Nr.	
PLZ / Ort	
Telefon	
Mail	

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular an folgende Adresse:
 Stadtbauamt Liestal, Rathausstrasse 36, 4410 Liestal
 rathausstrasse@liestal.ch, Tel: 061 927 52 75

Das Formular ist auch auf der Webseite der Stadt Liestal verfügbar.
 Alle Informationen zum Umbau der Rathausstrasse finden Sie auf:
www.liestal.ch/de/aktuelles/neuerathausstrasseumbau

Möchten Sie mehr zu dieser Sponsoring-Aktion erfahren?

Stadtrat Franz Kaufmann stellt Ihnen am KMU Baustellen-Grill alle Details vor.

KMU Baustellen-Grill in der Rathausstrasse
Samstag, 19. August 2017 von 11.00 – 15.00 Uhr

Broschüre als Beilage zur Erkennung und Bekämpfung von invasiven Neophyten

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner Neophyten, eingewanderte fremdländische Pflanzen, welche unsere einheimische Fauna und Flora verdrängen, breiten sich in unserer Umwelt immer mehr aus. Nicht nur an Flussläufen, an Wegrändern und im Wald, sondern auch auf Privatgrundstücken und im Siedlungsraum vermehren sie sich gerne. Um die heimische Pflanzen- und Tierwelt vor der Verdrängung und Konkurrenz zu schützen, hat die Stadt Liestal mit Institutionen, Vereinen, Schulen, Arbeitslosengruppe und Betriebe an Gewässer, Wald und an eigenen Grundstücken Bekämpfungsmassnahmen durchgeführt.

Bitte leisten auch Sie Ihren Beitrag zu unserer Umwelt und tragen Sie zur Bekämpfung von Neophyten bei. Anhand der beigelegten Broschüre können Sie die verschiedenen Neophytenarten erkennen. Sie finden darin auch die notwendigen Bekämpfungsmassnahmen. Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe.

Kontakt

Thomas Weiss, Tel. 079 292 19 72
thomas.weiss@liestal.bl.ch

Vorankündigung Wasserzähler-Ablesung (Periode: 10.2016 – 09.2017)

Analog der vergangenen Jahre sollen auch in diesem Jahr die bezogenen Wassermengen mittels Selbstdeklaration abgelesen werden. Im September werden an alle Hauseigentümer, die noch keinen Funkzähler eingebaut haben, die Ablesekarten zugestellt. Die ausgefüllten Karten können per Post oder als Fax retourniert werden. Selbstverständlich ist eine Angabe der bezogenen Wassermengen auch per E-Mail (betriebe@liestal.bl.ch) möglich. Wir bitten um eine Rücksendung der Ablesekarten resp. Angabe der Wassermengen per E-Mail bis **Mittwoch, 18. Oktober 2017**.

Die Wasserversorgung Liestal bedankt sich bereits jetzt für Ihre Mithilfe.

Anzeige

Verschaffen Sie uns mehr Luft.



Gratisinserat



Unterstützen Sie Menschen mit einer Atembehinderung in der Region. Konto: 40-1120-0, llbb.ch/spenden



LUNGENLIGA BEIDER BASEL



Liestaler Sportpreis 2017

Der/die Unterzeichnende:

Name: _____ Vorname: _____

E-Mail: _____

Adresse: _____ PLZ Wohnort: _____

meldet folgende Person (Einzelsportlerin/Einzelsportler, Team, Person, Gruppe oder Institution) als mögliche Preisträgerin oder Preisträger für den Liestaler Sportpreis.

Die Angaben werden vertraulich behandelt. Die Auswahl erfolgt aufgrund der überarbeiteten Richtlinien vom 11. August 2015 über den Liestaler Sportpreis. Bei den Einzelsportler/ innen ist die Basis für ein Sportdiplom ein Schweizermeistertitel in der jeweiligen Sportart.

Nennschluss zu Händen von Sabine Buser (sabine.buser@liestal.bl.ch), Stadt Liestal, Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, ist Freitag, 29. September 2017.

Einzelsportlerin/ Einzelsportler, Team, Person, Gruppe, Institution

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Beruf: _____

Adresse: _____ PLZ Wohnort: _____

Sportart: _____ Verein: _____

Sportliche Erfolge: _____

Begründung (Weshalb finden Sie, dass Ihre Kandidatin/Ihr Kandidat den Sportpreis erhalten soll):

**Die 9. Liestaler Sportpreisverleihung findet am Freitag, 10. November 2017
in der Aula des Frenke Schulhauses statt.**

www.liestal.ch



Liestaler Vereins- und Sportlerehrung 2017

Im letzten November wurde die Vereinsehrung (ehemaliger Vereinsempfang) und die Sportpreisverleihung bereits zum zweiten Mal als gemeinsamer Anlass durchgeführt. Nach den guten Erfahrungen und den durchwegs positiven Feedbacks seitens der Vereine und aus sportlichen Kreisen, wird die Veranstaltung in diesem Jahr im gleichen Rahmen durchgeführt.

Der Anlass erlaubt allen Vereinsspitzen sowie den Vereinsmitgliedern einen interessanten und facettenreichen Einblick in das vielfältige Schaffen. Gleich wie im letzten Jahr wechseln sich die Ansprachen der Vereine, welche ihre Jahrestätigkeit vorstellen bunt gemischt mit der Ehrung der Sportlerinnen und Sportler, dadurch ist auch keine Pause mehr nötig. Traditionell wird der Anlass musikalisch umrahmt. Analog des letzten Jahres richtet der Stadtpräsident das Wort in einer Dankesrede bezüglich des Engagements und der Arbeit für das Allgemeinwohl der Liestaler Vereine an das Publikum. Interessierte Personen haben so die Gelegenheit, Einblicke in die Vereinstätigkeiten und / oder die Leistungen von Liestaler Sportlerinnen und Sportlern zu erhalten. Alle Liestaler Vereine erhalten die erwähnten Informationen schriftlich mit Programm und allen nötigen Unterlagen.

Bereits zum neunten Mal verleiht die Stadt Liestal Sportdiplome und Sportpreise in verschiedenen Kategorien. Mit der Ehrung von erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern, von Mannschaften, Trainer/ innen, Gruppierungen

und weiteren verdienstvollen Personen im Umfeld des Sports, will die Stadt Liestal einen Beitrag zur Anerkennung von bedeutenden sportlichen Erfolgen oder zu einem aussergewöhnlichen Engagement im Bereich des Sportes leisten und somit auch der Förderung von Spitzen- und Breitensport sowie der Volksgesundheit dienen.

Anwärterinnen und Anwärter müssen in der Regel in Liestal wohnhaft sein oder einem städtischen Sportverein angehören. Zu ehrende Mann- oder Frauschaften müssen ihren Vereinsitz in Liestal haben. Es können in speziellen Fällen auch Sportlerinnen und Sportler geehrt werden, welche sich um sportliche Belange besonders verdient gemacht haben und seit mehreren Jahren eng mit Liestal verbunden sind.

Die Voraussetzung für die Nomination von Einzelsportlerinnen- und Sportlern sowie von Mannschaften, Trainer/ innen und Gruppierungen sind in einer überarbeiteten, stadträtlichen Richtlinie geregelt (siehe Kasten).

Verbände und Vereine, aber auch Einwohnerinnen und Einwohner von Liestal sind eingeladen, Nennungen, wenn möglich dokumentiert, abzugeben. Dieselben müssen bis spätestens **Freitag, 29. September 2017** an Sabine Buser, Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 53 70, E-Mail: sabine.buser@liestal.bl.ch gerichtet werden.

Anschliessend werden die Eingaben nach den erwähnten Richtlinien vom Departement Bildung und Sport, unter Miteinbezug des Kantonalen Sportamtes, geprüft. Die ausgewählten Personen erhalten den Entscheid bis spätestens **Freitag, 20. Oktober 2017**.

Die diesjährige Vereins- und Sportlerehrung findet am Freitag, 10. November 2017 statt und wird durch den Stadtpräsidenten, den Präsidenten der IGOL, dem Departementsvorsteher des Bereichs Bildung und Sport, sowie dem Leiter der Sportkoordination vorgenommen. Austragungsort und Zeit können dem erwähnten Info – Schreiben an die Vereine entnommen werden. Eingeladen sind die Nominierten, deren Familienangehörige und interessierte Kreise aus Sport und Politik.

Wir freuen uns auf Ihr Echo!

Lukas Ott
Stadtpräsident

Daniel Muri
Stadtrat, Departement Bildung und Sport

Stephan Zürcher
Bereichsleiter Bildung und Sport

Daniel Fischer
Präsident IGOL

Höhere Messlatte für Sportdiplome und Sportpreise bei den EinzelsportlerInnen auch bei der diesjährigen Verleihung gültig

Um die erfahrungsgemäss grosse Anzahl von Preisträgerinnen und Preisträgern einzuschränken und somit die einzelnen Preise attraktiver und wertvoller zu gestalten, wurden die angepassten Richtlinien vom September 2006, vom Stadtrat an der Sitzung vom 11. August 2015 dahingehend abgeändert, dass für das Erlangen der Sportdiplome und Sportpreise bei den Einzelsportlerinnen und Einzelsportlern, entgegen der Praxis der vergangenen Jahre (Podestplatz), ein **Schweizermeistertitel**

in der jeweiligen Sportart verlangt wird. Die Änderung trat mit der Durchführung der 7. Sportpreisverleihung vom 13. November 2015 in Kraft und gilt nach den guten Erfahrungen auch für die Verleihung in diesem Jahr. Ansonsten gelten für das Erreichen eines Sportdiploms die bis anhin gültigen Bestimmungen, Wohnort, Vereinszugehörigkeit und Leistungsanforderung (neu für Einzelsportler/ innen), des Reglements. Aus den Eingaben in den Sparten Einzelsportlerinnen- und Sportlern, Mann-

schaften, Gruppierungen, Trainer/ innen und weiteren verdienstvollen Personen im Umfeld des Sports, wird nur eine Person oder Mannschaft pro Sparte den begehrten Sportpreis erhalten. Alle Eingaben werden wie erwähnt geprüft und die betroffenen Personen über die Nennung orientiert und an die Verleihung eingeladen. Um der Veranstaltung eine zusätzliche Spannung zu verleihen, werden die Sportpreisträgerinnen- und Träger erst an diesem Abend bekannt gegeben.

34. Liestaler Stadtlauf

Am Mittwoch, 30. August 2017 findet zum 34. Mal der Liestaler Stadtlauf statt. Aufgrund der Sanierung unserer Rathausstrasse musste eine alternative Route geplant werden.

Das OK-Stadtlauf und die Stadtverwaltung haben in einer gemeinsamen Sitzung verschiedene Varianten diskutiert und sich, aufgrund der obengenannten Herausforderung, für die bestmögliche Laufstrecke entschieden.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Aufbau am Mittwoch, ab 13.00 Uhr beginnt. Somit sind ab diesem Zeitpunkt keine Fahrten mehr auf den, im Situationsplan ersichtlichen, Strassen im Zentrum möglich. Ebenso ist das Wegfahren von den Parkplätzen, sowie die Zu- und Abfahrt vom Parkhaus des KV in der Büchelistrasse nicht mehr möglich.

Den betroffenen Anwohnern des Zentrums helfen wir, bei Bedarf, gerne einen Ersatzparkplatz für diesen Zeitraum zu finden. Melden Sie Ihr Bedürfnis frühzeitig an und richten diese an Herrn Michael Augsburg, Abteilung Sicherheit – Allmend-/Raumbewirtschaftung per Mail oder Telefon. Er wird Ihr Anliegen entgegennehmen und eine Lösung anbieten. Wir möchten uns für die bevorstehenden Umtriebe entschuldigen und danken für Ihr Verständnis.

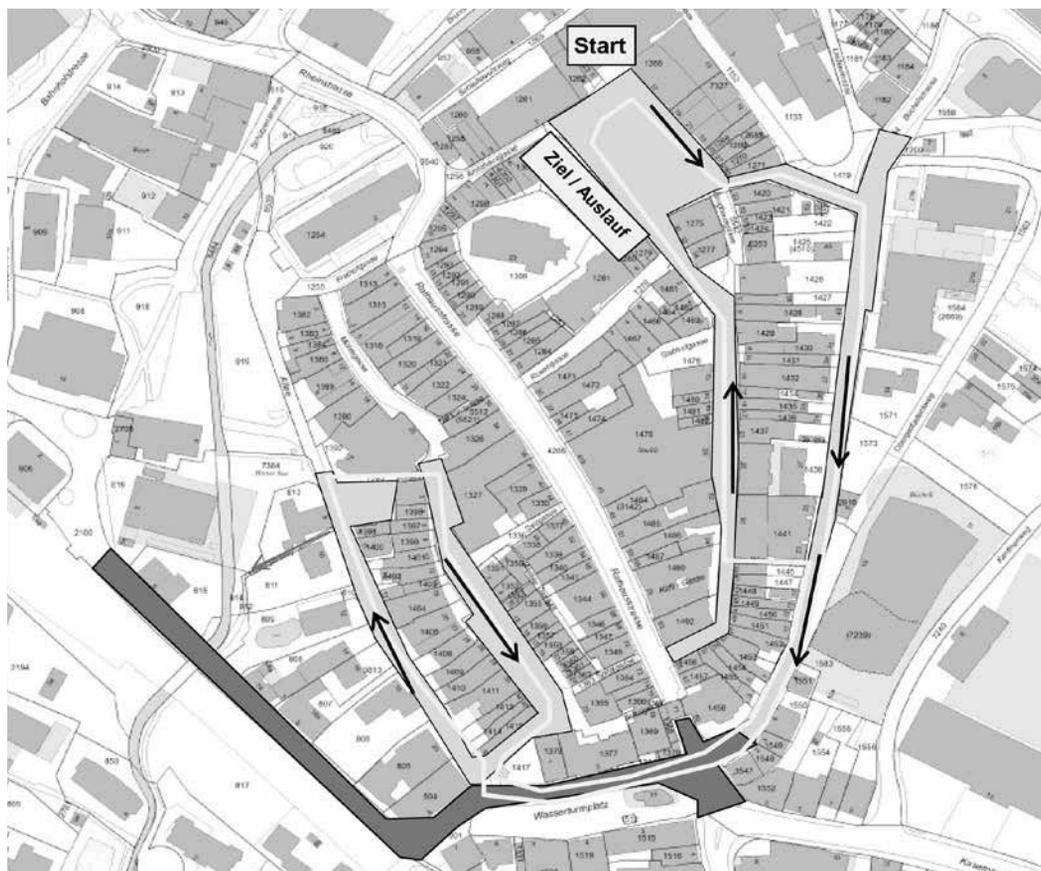
Start und Ziel des 34. Liestaler Stadtlaufs befinden sich auf dem Zeughausplatz.

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr den Stadtlauf im Stedli zu haben und wünschen den Teilnehmern viel Erfolg.

Aufbau ab 13.00 Uhr

Anlass ab 16.00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr

Abbau bis ca. 22.30 Uhr



dunkle Fläche: Verkehr gesperrt von 16.00 bis 21.00 Uhr

helle Fläche: Verkehr erschwert/gesperrt von 12.00 bis 16.00 Uhr; ab 16.00 bis 22.30 Uhr gesperrt

Laufstrecke Zentrum

Start auf dem Zeughausplatz – Neuweg – Büchelistrasse – Wasserturmplatz – Seestrasse – via Elefantentor in den Fischmarkt – Wasserturmplatz – Büchelistrasse – Anna Widmann-Gasse – Kanonengasse

Laufstrecke ausserhalb Zentrum

Neuweg – Büchelistrasse – Wasserturmplatz – Seestrasse – Hinterseeweg – Rufsteinweg – Schwieriweg bis Orishof – Waldweg «Gstöck» zurück in den Weidweg – Quellenweg – Gartenstrasse – Schwieriweg – Rufsteinweg – Hinterseeweg – Seestrasse – via Elefantentor in den Fischmarkt – Wasserturmplatz – Büchelistrasse – Anna Widmann-Gasse – Kanonengasse – Ziel beim Zeughausplatz

Medienmitteilung 11. Juli 2017

Für drei Franken ins Gitterlibad

In Zusammenarbeit mit der EBL konnten zwei Ladestationen für Elektrofahrzeuge installiert werden. Damit setzt das Gitterlibad ein weiteres grünes Zeichen für erneuerbare Energien. Für die Badegäste ist das Auftanken gratis. Eine erste Zwischenbilanz in der Hälfte der Sommersaison zeigt ein hoch erfreuliches Resultat. Die Besucherzahlen sind vergleichbar mit dem Jahrhundertssommer 2003.

Für die zweite Saisonhälfte wird das Angebot erweitert. Abkühlen, Schwimmen, Entspannen für drei (!) Franken: Von Montag bis Freitag – im Zeitfenster von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr – kostet der Eintritt drei Franken. Die maximale Aufenthaltsdauer beträgt zwei Stunden. Diese wird durch Hinterlegung eines Depots (amtlicher Ausweis, Autoschlüssel oder Ähnliches) bestätigt.

Vorschau: Badifest 12. und 13. August 2017

Öffnungszeiten: Das Hallenbad ist unter der Woche von 06.00–21.00 Uhr geöffnet. Mittwochs von 06.00–17.00 Uhr und Samstag/Sonntag jeweils von 08.00–17.00 Uhr. Das Gartenbad ist von Montag bis Sonntag von 08.00–20.00 Uhr geöffnet.

Sport- und Volksbad Gitterli AG



Rechnungsabschluss 2016

In der letzten Einwohnerratssitzung vor den Sommerferien stand die Rechnung 2016 auf der Traktandenliste. Diese schliesst mit einem Minus von 957'000 Franken besser ab als budgetiert. Unsere Fraktion stellt fest, dass die Ausgaben in den Bereichen Bildung und Soziale Sicherheit in den vergangenen fünf Jahren stark angestiegen sind. Dies führte dazu, dass die Rechnungen der beiden letzten Jahre stark ins Minus gerutscht sind. Weiter stellen wir fest, dass zwar im Jahr 2016 genügend in die Werterhaltung unserer Infrastruktur investiert wurde. Diese Investitionen konnten aber nur zu 30% mit eigenen Mitteln finanziert werden. Gemäss Finanzplan wird sich das auch bis ins Jahr 2019 nicht ändern. Gemäss der Planung wird das verzinsliche Fremdkapital (geliehenes Geld) von heute ca. 32 Mio auf 53 Mio Franken im Jahr 2019 ansteigen. Erst in den Jahren 2020 und 2021 soll eine Verbesserung eintreten. Folglich müssen wir mit neuen Ausgaben zurückhaltend sein. Das Geld dafür ist einfach nicht da.

FDP Die Liberalen

Ja zum neuen Bahnhof Liestal, auf diesen Zug springen wir auf

An der Einwohnerratssitzung vom 21. Juni haben wir mit 35 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen dem Quartierplan Bahnhofcorso zugestimmt und beschlossen, dass bei diesem wichtigen Entscheid, der Stimmbürger darüber entscheiden darf. Jetzt haben wir die Möglichkeit, am Bahnhof an bester Lage grosszügig Raum für Arbeitsplätze zu schaffen. Wir wollen, dass Liestal ein verlässlicher Partner bleibt und dass es nach einem langen Stillstand endlich vorwärtsgeht und ein zeitgemässes Bahnhofquartier in nützlicher Frist entsteht. Durch eine geschickte und gute Fussgänger Verbindung zum Stedli können auch die Läden in der Altstadt von dieser Entwicklung profitieren. Wer zögert verpasst den Anschluss, wenn wir dieses Projekt an der Urne ablehnen besteht leider die Gefahr, dass sich die Geschichte wiederholen wird, wie mit der Tieflage Liestal und es ist zu befürchten, dass es viele Jahre dauern wird bis an unserem Bahnhof wieder etwas gehen wird.



Liestal an der Wende?

21. Juni, Sommersonnenwende. Drinnen im ER-Saal gefühlte 35 Grad. Die angestaute Hitze liess sogar die Blumen welken. Doch die Wortmeldungen blieben cool. Keine hitzigen Wortgefechte zum Bahnhofprojekt. Der Einwohnerrat war sich mehrheitlich einig, dass die Chance für einen Richtungswechsel gepackt werden soll und stimmte dem QP Bahnhofcorso zu. Doch man ist sich bewusst, dass dieses zukunftsweisende Projekt kein Alltagsgeschäft ist. Das Stadtbild wird akzentuiert. Die Grösse der geplanten Bauten bedeutet eine neue Dimension für Liestal. Dies betrifft alle. Deswegen stimmten auch die Grünen dem Behördenreferendum zu, damit die ganze Stimmbevölkerung über diesen Richtungswechsel befinden kann. Soll Liestal diese Weiterentwicklung also packen? Mit dem vom ER angenommenen Antrag, beim Projekt erneuerbare Energien einzusetzen und nach Minerergie-P Standard zu bauen, setzten wir ein Zeichen, damit die «Energistadt» Liestal ihrem Label gerecht wird. Natalie Oberholzer



Gedanken nach meinem Rücktritt

Warum machst du das? wurde ich manchmal gefragt. Profilierungssuche oder Machtgelüste? Besonders in Wahlkampfzeiten wird man mit der Frage nach der Motivation für Behördenarbeit konfrontiert. Warum habe ich das gemacht? Die Antwort darauf ist: weil ich gerne mitrede, mitbestimme und Mitverantwortung übernehme da wo ich lebe. Diese Einstellung macht es mir schwer, wenn Leute über Politiker herziehen, weil sie falsche Entscheide treffen würden. Es zeichnet doch unsere Demokratie aus, dass sich jedefrau und jedermann aktiv beteiligen kann. Gerade im überschaubaren kleinstädtischen Raum braucht es Leute mit verschiedenen Ansichten zu den politischen Themen. Der Einwohnerrat leistet hervorragende Arbeit. Am spannendsten fand ich jeweils die Arbeit in den Kommissionen. Nicht nur habe ich viel über unser Gemeinwesen gelernt, ich habe auch erfahren, wie Kompromisslösungen gefunden werden durch respektvollen Meinungs-austausch. Darum habe ich das elf Jahre lang gemacht. Walter Leimgruber



Danke Beat

Wie jedes Jahr standen in der Juni ER-Sitzung Neuwahlen und die Verabschiedung des ER-Präsidenten zur Debatte. Beat Gräni cher hatte ein Jahr lang das Präsidium des Stadtparlamentes geleitet. Mit Respekt, Elan und auch Humor hast Du dieses ehrenvolle Amt bravourös ausgeübt. Es gab schnelle und einfache Sitzungen, aber auch Debatten mit hartnäckigen Themen. So durftest Du z.B. als Hauptgeschäft den Bahnhof Corso zum parlamentarischen Abschluss bringen. Oft hast Du erwähnt, es sei nicht einfach, wenn man als Präsident nicht in die Diskussionen eingreifen kann, obwohl man es gerne tun würde. Aber ab August bist Du wieder bei uns im Team, wo Du dich wieder mit Leib und Seele in die Diskussionen im Parlament einbringen kannst. Danke Beat im Namen des gesamten Einwohnerrates. Denise Meyer

Einwohnerrats-Fraktionen

Die Fraktionen im Einwohnerrat sind Zusammenschlüsse von Ratsmitgliedern, die der gleichen Partei angehören oder die sich als Angehörige verschiedener Parteien oder als Parteilose auf eine parlamentarische Gemeinschaft geeinigt haben. Fraktionen bestehen aus mindestens drei Ratsmitgliedern. Die Fraktionen sind im Ratsbüro und in den Kommissionen des Einwohner-rates gemäss ihrer Grösse vertreten.

Die Fraktionen zeichnen sich für den Inhalt ihrer Standpunkte selbst verantwortlich.

Nächste Sitzung des Einwohnerrates:
23. August 2017, 17.00 Uhr
Landratssaal (Regierungsratsgebäude)



Von der Deponie zum Pflegekonzept «Lichter Wald Lindenstock»



Von Hanspeter Stoll
Departement Forstwesen,
Deponien Lindenstock und Elbisgraben

Geschichte

Die Deponie Lindenstock wurde im Jahr 1948 im natürlichen Tälchen des Lindenstockgrabens am Schleifenberg nordöstlich von Liestal eröffnet. Sie wurde mit Hauskehricht, Sperrgut, Bau- und untergeordnet Industrieabfällen sowie Aushubmaterial, kurz zusammengefasst mit allem möglichen «Grümpel», aufgefüllt. Die Abfälle wurden jeweils zur Verminderung des Volumens in Brand gesetzt. Sie stand anfänglich einzig der Gemeinde Liestal als Kehrichtdeponie zur Verfügung, was sich aber im Lauf der Zeit rasch änderte.

Im Jahr 1994 – fast 50 Jahre später – wurde der Betrieb der Deponie Lindenstock gänzlich eingestellt. Insgesamt wurden rund drei Millionen Kubikmeter Material abgelagert. Nach der endgültigen Betriebseinstellung erarbeiteten die wichtigsten Beteiligten der ehemaligen Deponie (die ARGE Lindenstock, die Stadt Liestal, die Bürgergemeinde Liestal sowie der Kanton Baselland) ein Konzept für die Nachsorge der stillgelegten Abfallgrube. In einer Vereinbarung zwischen allen Beteiligten wurde im Jahr 1999 für 30 Jahre verbindlich festgelegt, wie die Aufgaben und die Verantwortung aufgeteilt werden. Mit im Boot ist eine «Begleitgruppe Renaturierung» (Natur- und Landschaftsschutz, das Amt für Wald beider Basel, das AUE Amt für Umweltschutz Baselland sowie Pro Natura). Erst im Jahr 2029 läuft die gemeinsame Nachsorgepflicht aller Beteiligten ab.

Lichter Wald

Seit 1997 werden in diesem Gebiet verschiedene Aufforstungen und andere Pflegeeingriffe in der natürlichen Entwicklung des obersten Teils der ehemaligen Deponie vorgenommen. Das Resultat dieser Massnahmen kann durchaus als sehr erfreulich bewertet werden. Der Schutz und die Förderung verschiedener Tier- und Pflanzenarten auf diesem Deckel

von ca. 77'597 Quadratmetern hat sich gelohnt. Die offenen Strukturen bieten vielen seltenen Tier- und Pflanzenarten einen bedeutenden Lebensraum. Im Waldentwicklungsplan WEP ist das Gebiet auf dem ehemaligen Lindenstock als Vorrangfläche Naturschutz von kantonaler Bedeutung aufgenommen worden. Die Pflegezieltypen umfassen die Bereiche Blumenwiese, leichte Saumvegetation, heckenartige Bestockung (Weide, Vogelbeere, Kirsche, Apfel-Birne und Dornensträucher), innerer Waldrand (stufiger Saumbereich), geschlossene Bestockung (bestehendes und genehmigtes Aufforstungsprojekt ausgewählter Baumarten), Lesesteinhaufen (Erhaltung der geschaffenen Reptilienbiotope), Asthaufen (Reptilienbiotop) und Wildacker (Nahrungsangebot für Rehe und Schwarzwild).

Fazit

In den letzten rund 20 Jahren hat sich die ursprüngliche Kehrichtdeponie Lindenstock positiv entwickelt. Der Lindenstock wird weiterhin umfassend und gesetzeskonform überwacht und begleitet. Aus einem eher düsteren Kapitel der Geschichte des Schleifenbergs und Liestals können in naher Zukunft möglicherweise ein ökologischer Hotspot mit hohem Naturschutzwert und ein spannendes Naturschutzgebiet entstehen.



Lichterwald



Aussichtspunkt Lindenstock (Deckel)

Aus dem Bürgerrat

An seiner Sitzung vom 06. Juni 2017 hat der Bürgerrat beschlossen, der Versammlung zu beantragen, dass sich die Bürgergemeinde in Form eines Sponsorings an der Sanierung des Sport- und Freizeitbads Gitterli beteiligen soll. Deshalb wird das Reservedatum der BGV vom 18. September 2017 auf jeden Fall aktiviert. Verschiedene Gespräche mit den Verantwortlichen des «Gitterli» haben gezeigt, dass der politische Wille da ist, ein Bad in dieser Dimension für die Region zu erhalten. Es steht ausser Zweifel, dass es nicht möglich ist,

eine Anlage in dieser Dimension ohne Beiträge der öffentlichen Hand kostendeckend zu betreiben. Aus Sicht des Bürgerrates kann es aber nicht die Aufgabe der Bürgergemeinde sein, sich an der jährlichen Deckungslücke zu beteiligen. Er ist aber klar der Meinung, dass sich die Bürgergemeinde substantiell an den anstehenden Investitionen beteiligen soll. Das «Gitterli» gehört zu Liestal und kann in diesem Sinne auch als kulturelles Gut betrachtet werden. Weitere Informationen zu den Details der Beteiligung folgen zu gegebener

Zeit. Im Weiteren hat der Rat mit Freude zur Kenntnis genommen, dass die Bürgergemeinde im Chlöpfgatter den Abstellplatz für die Feuerwagen des Chienbäseumzuges herrichten wird. Das Gebiet wird eingezäunt und mit einer entsprechenden Informationstafel versehen. Wie an jeder Sitzung wurden auch wieder diverse Protokolle zu Einbürgerungsgesprächen genehmigt. Beim Departement Forst wurde das Nutzungsprogramm 2017/2018 besprochen und zur Genehmigung beim Amt für Wald eingereicht.



Der Sommer ist da und unsere Gartenterrasse geöffnet. Verbringen Sie bei uns lauschige Sommerabende im Grünen oberhalb Liestal und lassen sich kulinarisch verwöhnen. Sei es mit knackigen Salaten, kalten Gerichten oder einem Stück Fleisch. Dazu ein kühles Bier, ein Glas Wein oder erfrischende Mineralwasser.

Selbstverständlich ist diese Jahreszeit auch wundervoll, um sich wieder einmal einen Coupe zu gönnen. Sommer ist die beste Zeit des Geniessens.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Patrick Class und Verena Hofer

Herzliche Gratulation



Wir gratulieren Joel Zwahlen, unserem Forstwart-Lernenden, zur erfolgreich bestandenenen Lehrabschlussprüfung.

Renten sichern, AHV stärken.



Referat und Streitgespräch zur
Renten-Reform u.a. mit

Alt-Bundesrätin

Ruth Dreifuss

Moderation Bojan Stula,
Basellandschaftliche Zeitung

anschliessend Apéro

Donnerstag, 31. August 2017, 19.30 Uhr

Kulturhotel Guggenheim, Wasserturmplatz, Liestal

Eine Veranstaltung der SP Baselland/ SP Liestal und Umgebung



**UNSER
SERVICE
MACHT DEN
UNTERSCHIED**

SERVI-TEC

Service und Verkauf von Haushaltgeräten
Das Beste für Küche und Waschräum

Wolfgasse 4 | 4415 Lausen
Tel. 061 923 91 21 | www.servi-tec.ch



Die Partei des Mittelstandes

Hallo Lieschtel

Die SVP positioniert sich klar für Sicherheit, Freiheit, Selbstbestimmung und Eigenverantwortung.



Treten Sie der SVP Lieschtel bei.
Als Mitglied haben Sie noch bessere Mitsprachemöglichkeiten.
www.svp-liestel.ch

Der neue Bahnhof ist für Lieschtel eine grosse Chance, eine tolle Visitenkarte zu schaffen, denn für viele Besucher ist das der erste Eindruck, wenn sie in Lieschtel ankommen.

Packen wir diese Gelegenheit beim Schopf und verlieren wir uns nicht in kleinbürgerliche und endlose Diskussionen. Machen wir einen grossen Schritt in die Zukunft.

Deshalb JA zur Bahnhofplanung

Vater mit Haushalt überfordert?



Zirkuswerkstatt

Für zirkus-begeisterte Kinder und Jugendliche

Liestal
seit 2008



Wie schön wäre es doch, selber Zirkus zu machen!



In den Kursen der Zirkuswerkstatt wird der Traum vom Zirkus wahr.

Melde dich noch heute: **061 508 25 27**
oder informiere dich auf unserer Website

www.zirkus-werkstatt.ch





Der **Verein Tagesfamilien Oberes Baselbiet** setzt sich gemeinsam mit den Tagesfamilien für eine qualifizierte Betreuung von Kindern ein.

Wir suchen ab September 2017 in Liestal od. Seltisberg eine liebevolle Tagesfamilie für ein 4 Monate altes Mädchen. Betreuung an 2 bis 3 Tagen/Woche.

Als VTOB-Tagesmutter profitieren Sie von den Vorteilen des Vereins (Arbeitsvertrag, kostenlose Aus- und Weiterbildung, Administration) und werden in Ihrer Arbeit nach Bedarf beraten und begleitet. Interessentinnen melden sich bei:

Tagesfamilien Oberes Baselbiet VTOB
Rathausstrasse 49, 4410 Liestal, Tel.: 061 / 902 00 40
oder direkt bei der Vermittlerin M. Blattner, 078 875 00 61
info@vtob.ch www.vtob.ch

Allein zu Haus mit Kleinkind? Langeweile? ...

... gibt es bei uns nicht, denn wir bieten bei jedem Wetter helle, kinderfreundliche Räume mit vielen Spielsachen für Ihr Kind und sympathische Gesellschaft für Sie. Kaffee/Tee und eine Pause für Sie.

Kommen Sie vorbei, schauen Sie herein!

offener Elterntreff / Krabbelgruppe

Dienstag + Freitag zwischen 9 und 11 Uhr

Kosten pro Familie: 3* bzw. 5 Franken



Kindercoiffeuse

im Rahmen des Elterntreffs am 12.09., 03.11., 12.12.

Kosten pro Kind: 10 Franken

Familienmittagstisch

2x Montag pro Monat ab 12.15 Uhr, Daten siehe Homepage. 10 Franken für Erwachsene, max. 5 pro Kind



Familien Zentrum Liestal

offen ausserhalb Schulferien

*Preis für Mitglieder, Jahresbeitrag 25 Franken

Familienzentrum Liestal
Büchelstrasse 6, 4410 Liestal

www.familienzentrum-liestal.ch



Rhythmikkurs für Menschen ab sechzig

zur Förderung der
Gehsicherheit und zur
Prävention von Stürzen

Liestal
katholisches Pfarreizentrum
Bruder Klaus, jeden Freitag,
09.10 bis 10.00 Uhr

Bubendorf
Gemeindesaal im Gemeindehaus,
jeden Freitag, 10.30 bis 11.20 Uhr

Anmeldung/Informationen
Spitex Regio Liestal,
T 061 926 60 90,
info@spitexrl.ch.

Weitere Informationen zur
Rhythmik nach Émile
Jaques-Dalcroze unter
www.seniorenrhythmik.ch

Vortrag mit
Probelektion

Mittwoch, 16. August 2017 im
katholischen Pfarreisaal Bruder
Klaus Liestal, 15.30 bis 17.00 Uhr
mit Sarah Reinhard, Sportwissen-
schaftlerin, Felix-Platter-Spital

Der erste Kursblock in Liestal
und Bubendorf beginnt am
Freitag, 25. August.

«Meine Körperpräsenz
hat sich durch
das regelmässige
Besuchen der Rhythmik
gesteigert.»

Badifest

Sa, 12. August 2017, 11.00 – 19.00 Uhr

So, 13. August 2017, 11.00 – 17.00 Uhr

im Gitterlibad



Eintritt zum halben Preis
Spiel & Spass im & ums Wasser
Samstagabend: Live-Musik
Sonntag: Brunch ab 9.00 Uhr u.v.m.



Ferienstpass 2017



Am Mittwoch, 09. August 2017
14:00 bis 17:30 Uhr
Beim Feuerwehrmagazin Liestal

Eingeladen sind alle Kinder der Umgebung ohne Anmeldung

BEI ALLFÄLLIGEN FRAGEN TEL. 061 / 921 24 11 BEI VICE - KDT MARKUS RUDIN



Chum au cho grilliere ☺

STEDTLI – GRABE – GRILL



Mir bringe läbe um die Gräbe!

Vo wäge „Stedtli Stärb“, mir wei für's Stedtli wärbe! Näbenem bereits bekannte Stedtli – Grabe – Träffe, rüefe mir jetzt dr Stedtli – Grabe – Grill ins Läbe. Um all die Bagger, Gräbe und Abschrängige umme, wei mir eifach grilliere, picknicke, zämmesitze und s' luschtig ha. Do derzue si alli hätzlich yglade:

SAMSTAG 2.9.2017 VOM 11 I AM MORGE BIS AM 6 I Z'ÖBE
IN DR ROTHUSSTROOS Z' LIESCHTEL 

Motto: „Mir stönde zum Stedtli und unterstütze d' Läde do“

Ziel: Alles wo dir möchtet ässe und trinke, chaufed dir natürlich im Stedtli y und bringets mit

Vorhande: Tisch, Bänk, Grill, Salatschüssle und Schnidzüks zum Salat mache

Mir würden is freue, wenn dir verbihömed, egal öbs schiff oder d Sunne schiint, Hauptsach, es unterstütze alli s Stedtli! ☺

S' freie OK vo Lieschtler für's Lieschtler Stedtli:

Regula Steiner ; Michi Steiner ; Moni Horner ; Simi Lüdi ; Thomy Stauffiger



Neu

Im Martinshof an der Rosengasse 1: **Internet Café**
für Seniorinnen und Senioren, die keinen eigenen Computer besitzen und trotzdem mit der Welt verbunden sein möchten. Skypen, Mailen und im Internet wertvolle Informationen einholen.
Tel.Nr. für Auskünfte: 061 921 65 14 (Frau Heidi Wild).

Senioren für Senioren

LIESTAL

Jassnachmittag: Jeden ersten Dienstag im Monat.

Werden Sie Mitglied: Unser Verein ist offen für alle Personen ab dem 55. Altersjahr mit Wohnsitz in Liestal.

Informationen und Vermittlungen:

jeden Montag, 08.00-11.00 Uhr, Tel. 061 922 01 24,
Rosengasse 1, 4410 Liestal, E-mail: sfs.liestal@bluewin.ch
www.sfs-liestal.ch



INTEGRA WWW.INTEGRA-LIESTAL.CH
TANZ MUSIK MARKT ESSEN
09.09.17 LIESTAL

Willkommen zu der bereits neunten Ausgabe des Begegnungsfestes INTEGRA welches am Samstag, 9. September 2017 in der Liestaler Altstadt stattfindet. Das Areal Zeughausplatz/Zeughausgasse/Kirchhof & Kanonengasse wird durch kunsthandwerkliche und kulinarische Stände mit Produkten und Essen aus verschiedenen Ländern belebt. Musikalische und folkloristische Beiträge aus aller Welt sowie diverse Strassenaktivitäten und Kinderprogramme runden das breite Angebot ab. Weiteres erfahren Sie auf www.integra-liestal.ch.



BASELBIETER 17 GENUSSWOCHE

14. - 24. September

Ein musikalisches Bankett

Freitag, 15. September 2017, 17.45 Uhr bis 23.00 Uhr

Das Organisationskomitee der Baselbieter Genusswoche präsentiert: Ein musikalisches Bankett in Liestal – Musik und Baselbieter Kulinarik geben sich die Hand. Der Name ist Programm, heisst doch das Streichtrio fast gleich: "a musicall banquet". Chaplin und Mozart erklingen nicht nebeneinander, sie erklingen miteinander. Komödiantische Texte führen durch das Programm und schaffen eine zusätzliche Verbindung zwischen den beiden Komponisten und ihrer Musik.

Die Gäste werden im Club Mooi zu einem Apéro begrüsst und geniessen den ersten musikalischen Gang. Es folgt die kulinarische Verköstigung in den Restaurants Kaserne und Engel im Wechsel mit den Tönen des Streichtrios, die den Teppich für die Chaplin-Bilder darstellen.

Preis pro Ticket: CHF 99.00

(Programm und Menü inkl. Weinbegleitung, Mineralwasser, Kaffee und Digestif).

Anmeldung und Information:

Baselland Tourismus, Altmarktstrasse 96, 4410 Liestal

Telefon 061 927 65 44 / info@baselland-tourismus.ch.

Anmeldeschluss ist der 8. September 2017. Die Platzzahl ist beschränkt.

www.baselbieter-genusswoche.ch

Partner



Stadt Liestal

GASTROBASELLAND



Sponsoren



Medienpartner





Streichtrio "a musical banquet":

Daniel Hauptmann, Violine / Horst Hildebrandt, Viola / Stéphanie Meyer, Violoncello

Freitag, 15.09.2017 - Programm

17.45 Uhr: Begrüssung & Apéro, Arena Club mooï

18.30 Uhr: Teil 1 Konzert, Arena Club mooï

19.15 Uhr: Abendessen in den Restaurants Engel & Kaserne
Vorspeise: Basler Biersuppe
Hauptgang: Kalbs-Gourmethackbraten mit Trüffeljus
Liestaler Kartoffeltürmli
glasierte Rüeblì

20.45 Uhr: Teil 2 Konzert, Arena Club mooï

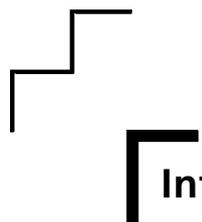
21.30 Uhr: Dessert & Digestif in den Restaurants Engel & Kaserne
Dessert: Gestürzte Apfelwähe mit Zimtglace

22.30 Uhr: Teil 3 Konzert, Arena Club mooï

23.00 Uhr: Ende der Veranstaltung

Sponsoren des Abends





Kirchenseite

Informationen der reformierten Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg

Taizé kommt zu uns!

Vom 28. Dezember 2017 bis 1. Januar 2018 findet das europäische Jugendtreffen von Taizé in Basel statt.

Taizé ist eine internationale ökumenische Gemeinschaft in Taizé, ca. 10 km nördlich von Cluny im Burgund. Gegründet wurde die Bruderschaft vom Schweizer Roger Schütz. Dieser kam 1940 nach Taizé. Dort kaufte er ein Haus und nahm Kriegsflüchtlinge und Juden auf, die auf der Flucht waren. Nach der Befreiung Frankreichs kümmerten sich die Brüder, deren Anzahl weiter gewachsen war, um deutsche Kriegsgefangene.

1949 beschlossen sie sich dann endgültig zu einem einfachen ehelosen Leben. 2007 zählten etwa 100 Brüder zur Communauté. Sie kommen aus der katholischen oder verschiedenen evangelischen Kirchen. Die Communauté ist ein konkretes Zeichen der Versöhnung unter gespaltenen Christen und getrennten Völkern.

Die Brüder versorgten sich zuerst mit Landwirtschaft. In wenigen Jahren wurde diese immer grösser, so dass sie 1964 eine landwirtschaftliche Produktionsgemeinschaft zusammen mit 5 Familien gründeten.

In den 1960er Jahren kamen immer mehr Jugendliche nach Taizé. Die Brüder boten den Jugendlichen eine Möglichkeit des Austausches über biblische und spirituelle Themen in internationalen Gruppen. Es gibt einfache Unterkünfte und Verpflegung für geringes Entgelt. Auch nur wenige Tage in Taizé zu verbringen ist ein eindrückliches Erlebnis. In Taizé hat es rund ums Jahr Jugendliche und junge Erwachsene aus Europa, die dort Zeit verbringen - in gewissen Jahreszeiten meh-

rere Tausend. Bekannt sind die Gesänge, von denen einige auch in unseren Kirchengesangbüchern zu finden sind.

1966 fand das erste Jugendtreffen mit 1400 Teilnehmerinnen aus 30 Ländern statt. Solche Jugendtreffen finden seither jedes Jahr am Jahresende in einem anderen europäischen Land statt. Und nun kommt das Jugendtreffen also zu uns.

Die Organisatoren in Basel erwarten ungefähr 15'000 Jugendliche, die für diese Zeit in der Stadt und in den Baselbieter Gemeinden ein Plätzchen suchen.

Die katholische und die reformierte Kirchgemeinde von Liestal freuen sich, Gastgebergemeinde für junge Erwachsene aus ganz Europa zu sein. Unser Ziel ist es, für 150 - 200 Personen eine Bleibe zum Übernachten zu finden.

Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen brauchen nicht viel Platz und bringen ihr eige-

nes Mätteli und ihren Schlafsack mit. Als Gastgeber beherbergen Sie etwa 2 - 3 Gäste. Das Morgenessen ist jeweils in den Gastfamilien anschliessend nehmen die Jugendlichen am Morgengebet in Liestal teil. Für den Hauptteil reisen sie mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nach Basel, wo sie auch das Mittag- und Abendessen einnehmen werden. Alle Teilnehmer erhalten Freikarten für den öffentlichen Nahverkehr.

Am 31. Dezember findet abends um 23.00 Uhr ein Friedensgebet mit anschliessendem Fest in Liestal statt. Am Neujahrstag reisen die Jugendlichen und jungen Erwachsenen wieder nach Hause.

*Doris Wagner, Pfarrerin
Noemi Aegeter, Jugendseelsorgerin Bruder Klaus*



Gastgeber sein in Kürze:

- Bereitschaft vom 28. Dezember 2017 bis 01. Januar 2018 2 - 3 Jugendliche zu beherbergen
- Die Jugendlichen bringen ihren eigenen Schlafsack und ihr Mätteli mit
- tägliches Morgenessen
- Mittagessen oder Lunchpaket am Abreisetag

Können Sie es sich vorstellen Gastgeber für Jugendliche aus ganz Europa zu sein?

Oder benötigen Sie noch weitere Informationen? Dann geben wir Ihnen gerne Auskunft.

Informationen:

Noëmi Aegeter, Jugendseelsorgerin, E-Mail: noemi@jugendseelsorge-lio.ch, Telefon: 079 668 73 60

Anmeldung:

Sekretariat Ref. Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg, E-Mail: verwaltung@ref-liestal-seltisberg.ch,

Telefon: 061 921 22 50

Weitere Informationen zum Treffen finden Sie auch unter: www.taizebasel.ch

Veranstaltungen

Abendfeier

Sonntag, 13. August, 18.00 Uhr
Stadtkirche

Singe mit de Chlyyne

Montag, 14. August, 10.00 Uhr
KGH Martinshof
„Summerzyyt“

Jungschar

Samstag, 19. August, 09.30 Uhr
KGH Martinshof

Ferienwoche 65+

19. bis 26. August
Bad Krozingen (DE)

Kinderflohmarkt Seltisberg

Mittwoch, 23. August, 14.00 Uhr
Schulhausplatz Seltisberg

Offenes Singen

Donnerstag, 24. August, 19.00 Uhr
Stadtkirche Liestal

Heure Mystique

Freitag, 25. August, 18.30 Uhr
Stadtkirche Liestal

„Landscape of childhood“

Singe mit de Chlyyne

Montag, 4. September, 10.00 Uhr
KGH Martinshof

„Alles isch wunderbar!“

Spiel-Nachmittag

Dienstag, 5. September, 14.00 Uhr
KGH Martinshof

Leserunde

Dienstag, 5. September, 17.00 Uhr
KGH Martinshof

„Cox oder der Lauf der Zeit“

Frauenfrühstück

Donnerstag, 7. September, 09.00 Uhr
KGH Martinshof

„Warum brauchen wir Märchen?“

Martinsträff

Unser Café ist offen: 1. Dienstag im Monat: 9 - 11 Uhr (ausser in den Schulferien), Sonntag: 9 - 12 Uhr (ausser an Kirchenkaffee-Sonntagen), an Heure-Mystique-Freitagen 19 - 21 Uhr

Aktuelle Informationen auf:
www.ref-liestal-seltisberg.ch

Gottesdienste

Informationen unter:

Website Rubrik Gottesdienste
Kirchenzettel bz
Aushang Kirchgemeindehaus

Offenes Singen



Stadtkirche Liestal

Donnerstag, 19.00 bis 20.00 Uhr

24. August
28. September
26. Oktober
30. November
21. Dezember

Das Offene Singen ist ein Angebot, um im lockeren Rahmen ohne regelmässige Verpflichtung zusammen zu singen und zu musizieren. Einfache bekannte und unbekannt Lieder, Kanons und Chorsätze aus verschiedenen Stilrichtungen werden eingeübt. Gelegentlich wird das gemeinsame Singen durch Beiträge von Musikerinnen ergänzt.

Singen tut gut und wirkt sich positiv auf die Gesundheit aus! Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihr Mittun!

Leitung & Kontakt:
Theresia Gisin-Berlinger
Kantorin der Ref. Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg
Tel.: 061 921 13 67
E-Mail: thmberlinger@hotmail.com

ÖKUM. SEGNUNGS-GOTTESDIENST FÜR ERSTKLÄSSLERINNEN



DATUM:
SONNTAG, 13. AUGUST 2017
ZEIT: 10.00 UHR
ORT: KATH. KIRCHE BRUDER KLAUS

GESTALTUNG DES GOTTESDIENSTES:
PFARRERIN EVELYNE MARTIN,
ESTHER SALATHÉ UND TEAM

ANSCHLIESSEND: APÉRO

Kinderflohmarkt Seltisberg von Kindern - für Kinder

Mittwoch, 23. August 2017



Wann: Mittwoch, 23. August 2017, 14.00 - 17.00 Uhr
Stand einrichten: zwischen 13.30 und 14.00 Uhr
Wo: Schulhausplatz Seltisberg
Bei schlechtem Wetter:
im Gemeindezentrum
Mitnehmen: alte Wolldecke für den Stand
jedes Kind erhält Platz für Decke (keinen Tisch mitbringen)
Eventuell Sonnenschirm
Alles, was ihr tauschen oder verkaufen wollt (Spielsachen, Bücher, CDs...)
Am Flohmarkt dürfen keine Esswaren und keine lebenden Tiere verkauft werden
Getränke und Kuchen: Werden den Besuchern und Verkäufern gegen ein kleines Entgelt angeboten
Für Rückfragen: Regula Kestner, Tel.: 061 921 39 60, E-Mail: r.kestner@ref-liestal-seltisberg.ch
Siehe auch: www.ref-liestal-seltisberg.ch
Wir freuen uns auf ein gemütliches und lustiges Markttreiben!
Das Mosaikteam

Kindermusical

Zwingli auf TV Zrikk



Mitten im Sommerlager tauchen plötzlich Ausserirdische auf! Sie stellen sich als TV-Reporter vor, die auf der Suche sind nach Informationen über Zwingli. Sie möchten für Ihren Fernseh-Sender „TV Zrikk“ eine Doku-Serie drehen über die wichtigsten Menschen auf der Erde von A bis Z. Sie sind ganz enttäuscht, dass Zwingli nicht mehr lebt und sie ihn „knapp“ verpasst haben. Doch gemeinsam mit den Kindern entdecken sie, wer Zwingli war und was er wollte.

Proben:
Ab dem 1. September 2017 jeweils freitags von 17.00 bis 18.00 Uhr im KGH Martinshof (ausser in den Schulferien), Hauptprobe am 24. November 2017 von 16.00 bis 18.00 Uhr.
Aufführungen:
Samstag, 25. November 2017, 16.00 Uhr in Liestal
Sonntag, 26. November 2017, 14.00 Uhr in Seltisberg

Willkommen sind alle Kinder und Jugendlichen ab der 1. Klasse

Infos bei Pfarrer Andi Stooss (Tel. 061 921 41 19) und Pfarrerin Evelyne Martin (Tel. 061 923 83 27)

Anmeldungen bis 28. August an:
verwaltung@ref-liestal-seltisberg.ch



Reformierte Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg

Verwaltung und Sekretariat: Rosengasse 1, 4410 Liestal, Tel. 061 921 22 50
E-Mail: verwaltung@ref-liestal-seltisberg.ch



Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

Pfarrei Bruder Klaus

Bubendorf
Hersberg
Lausen
Liestal
Lupsingen
Ramllinsburg
Seltisberg
Ziefen

Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - www.rkk-liestal.ch - pfarramt@rkk-liestal.ch

Sekretariat: Marianne Meier-Herzog, Daisy Colonnello-Fesenmeyer

Ein mobiles Erlebnis am Wasserturmplatz

**Freitag
11. August**
12 - 19 Uhr



**Samstag
12. August**
11 - 19 Uhr



Im Sommer 2017 macht der Pavillon «Niklaus von Flüe – unterwegs» Halt in allen 26 Kantonen der Schweiz, in Liechtenstein und auch in Liestal.

Niklaus von Flüe, der Einsiedler aus dem Kanton Obwalden, wurde vor sechshundert Jahren geboren, in eine Welt, die für uns kaum mehr vorstellbar ist. Die Geschichte dieser facettenreichen Persönlichkeit kann in ihrer Vielschichtigkeit nicht auf die Schnelle erzählt werden. Passanten und interessierte Besucher werden aber vor Ort über die gelebten Werte und das weitgreifende Wirken des Friedensbotschafters und Ratgebers informiert. Sie erhalten Einblicke in sein Leben und Schaffen und können einen Augenblick ungestört mit dem Menschen, Mystiker und Mittler teilen.

In einer Zeit voller Stress, Drucksituationen und Verlangen nach Mehr findet der Besucher bei Stille und Einsamkeit für einen Moment Gelegenheit, über sich nachzudenken und sich mit den Fragen des Lebenssinns auseinanderzusetzen.

Lassen auch Sie sich ein auf ein Erlebnis der besonderen Art.

Ab 12 Jahren / Dauer: ca. 30 Minuten

„Sie werden nichts sehen. Es ist das grosse Nichts.“
Otto Steiner, Ausstellungsmacher

**Sonntag
13. August**

Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang in der Kirche Bruder Klaus Liestal

10.00 Uhr



Ihr Kind kommt in die erste Klasse.
Ein grosser Schritt....

Wir möchten Ihr Kind in diesem wichtigen Moment begleiten und natürlich auch alle älteren Schülerinnen und Schüler einladen.

Dazu hat ein ökumen. Vorbereitungsteam einen speziellen Gottesdienst gestaltet und freut sich, Sie mit Ihrer Familie begrüssen zu dürfen.

Pfarrefest: Multi-kulti-kulinarisch

**Sonntag
20. August**

10.30 Uhr



Auch in diesem Jahr wird bei uns gefeiert, bunt, bewegt, begeisternd! Sind Sie dabei?

Nach dem Festgottesdienst um 10.30 Uhr mit viel Musik, Tanz und Gesang warten diverse Köstlichkeiten aus aller Welt, ein Kuchenbuffet und Glacé auf Sie (alles zu günstigen Preisen).

Nach Lust und Laune können Kinder wie Erwachsene aktiv werden, zum Verdauen, Lachen, Stauen oder kreativ Austoben. Oder einfach gemütlich umhersitzen, plaudern, beisammen sein mit alten und neuen Bekannten.

**jeweils am
Dienstag**

12.00 Uhr

Start nach den Sommerferien:
15. August

Einladung Mittags-Tisch

Seit bald 10 Jahren laden wir jeden Dienstag (ausser während der Schulferien) an unseren Mittagstisch ins Pfarreiheim der katholischen Kirche Liestal. Die Einladung geht vor allem an Menschen, die sich nicht immer selber kochen oder nicht allein essen mögen, und die ein günstiges „Auswärts-Essen“ in Gesellschaft schätzen.

Wir suchen für unsere Koch-Teams neue Freiwillige, eine Team-Leitung (als Hauptverantwortliche/r für ein Viererteam) und eine/n oder zwei Mitarbeitende. Sie leisten einmal pro Monat einen Einsatz und dürfen sich gerne melden, wenn Sie die Zusammenarbeit in einem kleinen Team und der sinnvolle, planbare Einsatz für dankbare Gäste locken.

Für die Gäste: Das Essen kostet im Sinn eines sozial angesetzten Mindestbeitrags CHF 5.00 pro Person.

Für interessierte Mitarbeitende: Melden Sie sich doch bitte ab 15. August bei unserer Sozialarbeiterin Selina Maurer, Mail: maurer@rkk-liestal.ch.



Anmeldung

bis jeweils
Freitag 11 Uhr
unter Tel.
061 927 93 50

Männer - Kinder - Weekend

**Samstag
26. August**

ab 14 Uhr

bis

**Sonntag
27. August**

ca. 17 Uhr

Ein abenteuerlicher Anlass mit Zelten für Männer, Väter, Grossväter und Göttis mit ihren Kindern, Enkeln und/oder Götterkindern auf dem Gempfen-Plateau.

Eine Zeltstadt bauen, geselliges Beisammen sein, Grillieren und Kochen über offenem Feuer, Sonnenuntergang geniessen, gemütliches Frühstück in einem kleinen Café, Gottesdienst im Freien, spielen, entdecken und mehr ...

Kosten: 20.- Erwachsener/15.- Kind

Weitere Infos und Anmeldung:

Beny Hofstetter,

Mob. 076 507 19 68,

Mail: beny.hofstetter@bluewin.ch



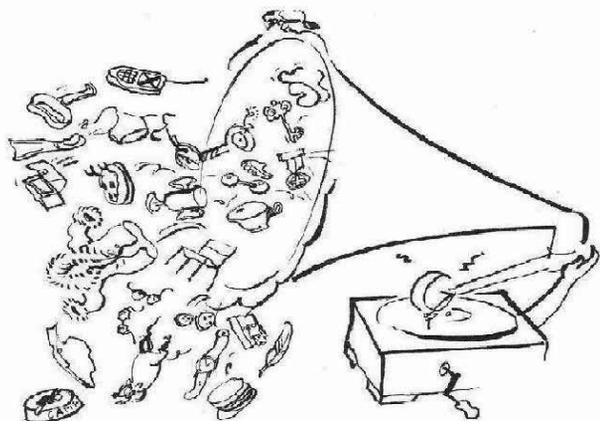
Ein offener und ökum. Anlass der Pfarrei Bruder Klaus u. der ev.-ref. Kirchgemeinde Bubendorf.

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
3. August, 18.00–20.00 Uhr	Obligatorische Uebung 300m	Schiesssportanlage Sichertern	Feldschützen Liestal
6. August, 09.30–14.00 Uhr	Brunnmatt-Brunch (am 1. Sonntag des Monats)	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt
8. August, 11.00–14.00 Uhr	Buuremärt vor em Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt
12.–13. August, 11.00–17.00 Uhr	Badifest 12./13. August 2017	Gartenbad Liestal	Sport- und Volksbad Gitterli AG
14. August–14. Dezember weitere Angaben im Internet	Aqua-Cycling	Hallenbad	Sport- und Volksbad Gitterli AG
14. August–21. Dezember weitere Angaben im Internet	Aquafit-Kurse	Hallenbad	Sport- und Volksbad Gitterli AG
14. August 2017–29. Juni 2018 weitere Angaben im Internet	Spielgruppe Heugumper	Spielgruppenraum im Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten	Frauenverein Liestal
17. August, 10.50–17.30 Uhr	Ausflug auf die Wasserfalle mit Mittagessen	Wasserfalle	Senioren Regio Liestal
17. August, 18.00–20.00 Uhr	Obligatorische Uebung 25m und 300m	Schiesssportanlage Sichertern	Feldschützen Liestal
17. August–12. November Weitere Angaben im Internet	Chorprojekt Klezmer	Kirchgemeindehaus Martinshof	Kammerchor Liestal
17. August 2017–28. Juni 2018 weitere Angaben im Internet	Muki BL	Frenkenbündtenhalle	Muki BL
18. August, 13.30–17.00 Uhr	Crêpes Suzette	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt
19.–20. August 10.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr	Zirkus-Wochenende: Für Kinder, Erwachsene und Familien	Schulhaus Rotacker, Alte Turnhalle	Zirkuswerkstatt Liestal
20. August, 09.00–15.00 Uhr	Jazz-Matinee	Gartenwirtschaft Psychiatrie Baselland	Psychiatrie Baselland
21. August, 20.00–22.30 Uhr	5 Jahre Guggenheim Festival Openarkino: la la land	Kulturhotel Guggenheim	Kulturhotel Guggenheim
22. August, 14.30–16.00 Uhr	Tanz-Café	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt
22. August–26. September weitere Angaben im Internet	Paartanz in Liestal – Kurs für leicht Fortgeschrittene	BBL Liestal – Ballett- und Bewegungsschule	Sprachтанz – Jane Bures
23. August, 17.00 Uhr	Sitzung des Einwohnerrates	Landratssaal	
23. August, 20.00–22.00 Uhr	5 Jahre Guggenheim Festival Comedy: Trampeltier of Love	Kulturhotel Guggenheim	Kulturhotel Guggenheim
24. August, 20.00–22.00 Uhr	5 Jahre Guggenheim Festival: James Gruntz	Kulturhotel Guggenheim	Kulturhotel Guggenheim
24. August–14. September weitere Angaben im Internet	Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder Basiskurs	Familienzentrum	spF Baselland
25. August, 13.30–17.00 Uhr	Türkischer Kaffeegenuss	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt
25. August, 17.30–18.30 Uhr	5 Jahre Guggenheim Festival: Andrew Bond	Kulturhotel Guggenheim	Kulturhotel Guggenheim
25. August, 20.00–22.00 Uhr	5 Jahre Guggenheim Festival: Backto	Kulturhotel Guggenheim	Kulturhotel Guggenheim
26. August, 09.00–11.30 Uhr	Obligatorischen Schiessen	Schiesssportanlage Sichertern	Schützengesellschaft Liestal
26. August, 09.30–18.00 Uhr	10 Jahre SWIPS – Fest der Bücher	Kantonsbibliothek Baselland	Kantonsbibliothek BL

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
26. August, 20.00–22.00 Uhr	5 Jahre Guggenheim Festival: Anna Rossinelli	Kulturhotel Guggenheim	Kulturhotel Guggenheim
27. August, 10.00–14.00 Uhr	5 Jahre Guggenheim Festival: Gym Liestal Jazz Orchestra & David Regan Orchestra	Kulturhotel Guggenheim	Kulturhotel Guggenheim
27. August, 10.15–11.15 Uhr	Klassisches Konzert	Café-Restaurant Frenkenbündten	Leben, Wohnen & Betreuung im Alter, Frenkenbündten
31. August, 08.00–20.30 Uhr	Vereinsreise 2017	unterwegs	Quartierverein Liestal - Ost
2. September, 09.00–18.00 Uhr	Tough Dogz Run 2017 – Alles, nur kein Spaziergang	Sichtern	Baselland Tourismus Services AG
2. September, 20.00–22.00 Uhr	40 Jahre Irrwisch	Kulturhotel Guggenheim	Kulturhotel Guggenheim
3. September, 09.30–14.00 Uhr	Brunnmatt-Brunch (am 1. Sonntag des Monats)	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt

FLOHMARKT IN LIESTAL

Samstag, 26. August 2017 8⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr
Bim Gstadeckschuelhus



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

IGF

www.flohmi-liestal.ch

LIESCHTLER WAARE MÄRT

Oberer Gestadeckplatz
30. August 2017



DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
21. August 2016–31. August 2018	Mooibrunch	Caffè Mooi	Caffè Mooi
30. November 2016– 23. September 2017	Herzliche Einladung zum Mitsingen im Oratorienchor	Aula Sekundarschulhaus Burg	Oratorienchor Baselland Liestal
1. Januar 2017–31. Dezember 2017	Entspannungstrainings	Bei mir zu Hause	Bewegungscoaching
1. Januar 2017–31. Dezember 2017	Nordic Walking Laufgruppe	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
1. Januar 2017–31. Dezember 2017	Running Laufgruppentrainings	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
5. April 2017–29. November 2017	wöchentliches Boulespiel	Bouleplatz/Kugelstossanlage Sappeten	Senioren Regio Liestal Boulegruppe
27. April 2017–20. Dezember 2018	Brockenstube des Frauenvereins Liestal	Werkhof Rosen	Frauenverein Liestal
13. Mai 2017–27. August 2017	Forse nella Hanro – vielleicht in der Hanro?	Museum.BL	Museum.BL
14. Juli 2017–30. Oktober 2017	Boccia-Bahn auf der Sommerterrasse	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt

«ERFOLG, DAS IST
LEIDENSCHAFT,
NETZWERK
UND GANZ VIEL
ARBEIT.»

Matthias Renevey, Vorsitz der Bankleitung, Raiffeisenbank Liestal

Liestal – hier bin ich erfolgreich.

Führende CEO's stehen zur dynamischen Kantonshauptstadt.



Stadt Liestal

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Alle Verwaltungsabteilungen

Mo 07.30 – 11.30 Uhr
 Di 08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr
 Mi 10.30 – 18.30 Uhr **durchgehend**
 Do 08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr
 Fr 08.00 – 11.30 Uhr

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können Sie telefonisch vereinbaren.

Telefon / Informationsschalter

Zusätzlich zu den normalen Öffnungszeiten der Verwaltungsabteilungen:

Mo 13.30 – 16.30 Uhr
 Fr 13.30 – 16.30 Uhr

Stadtverwaltung Liestal

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 52, Fax 061 927 52 69, stadt@liestal.bl.ch

Werkhof

Nonnenbodenweg, 4410 Liestal
 Tel. 061 927 53 00, Fax 061 927 52 88
 betriebe@liestal.bl.ch

Abgabestelle für Karton, Metall, Altöl, Polystyrol und Elektronikschrott

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, Liestal
 Tel. 058 360 74 74
 Mo–Fr 07.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr,
 jeden 1. Samstag im Monat 09.00–13.00 Uhr

STADTBAUAMT

Informationen zu Baustellen

www.liestal.ch > Verwaltung > Departemente / Bereiche > Stadtbauamt > Baustellen

Wohnen in Liestal – Mehr von Leben



Liestal bietet ein vielfältiges Angebot an gutem Wohnraum – und viel Freizeit ganz in der Nähe

www.in-liestal.ch

NOTRUFNUMMERN

Allgemeiner Notruf	112
Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanität	144
Vergiftungen	145
REGA	1414
Medizinische Notrufzentrale	061 261 15 15
Kantonspolizei BL	061 553 34 34
Elektrizität / Elektra Baselland	0800 325 000
Gas / Industrielle Werke Basel	0800 400 800
Wasserversorgung Stadt Liestal	079 644 88 55

Altpapiersammlung

Die nächsten Papiersammlungen:

Mittwoch, 16. August 2017 (Lottner AG)

Mittwoch, 16. September 2017 (Vereine)

Bitte Papier am Sammeltag vor 07.00 Uhr gebündelt an den Strassenrand stellen. Zu spät bereitgestelltes Papier wird nicht mehr abgeholt.

Altmetall-Abgabetag

Der nächste Altmetall-Abgabetag:

Samstag, 26. August 2017 (Buser AG)

Alle Gegenstände mit Metallanteilen, welche nicht in den normalen Kehricht gehören, werden von 08.00 bis 11.30 Uhr angenommen bei: Firma H. & F. Buser AG, Bahnhofplatz 5c, Liestal (letztes Gebäude auf dem eh. Güterareal).

Für Informationen: Tel. 061 926 90 40.

Öffnungszeiten wochentags:

Mo – Fr 09.00 – 12.00 / 14.00 – 17.00 Uhr

Weitere Informationen im Entsorgungskalender

IMPRESSUM

«Liestal aktuell» ist das amtliche Publikationsorgan der Behörden der Stadt Liestal. Es wird unentgeltlich an sämtliche Haushalte, Unternehmen und Institutionen in der Stadt Liestal verteilt.

Redaktion: Stadtverwaltung Liestal

Redaktionsteam: Lukas Ott (Stadtpräsident), Carmen Wild

Anschrift: Stadtverwaltung, Redaktion Liestal aktuell, Carmen Wild, Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 64, inserate@liestal.bl.ch

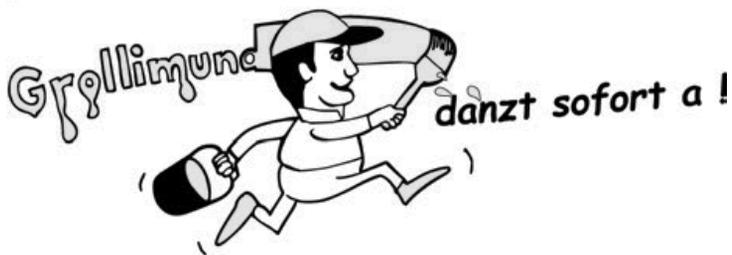
Auflage: 7'800 Ex.

Erscheinungsweise: 10 mal pro Jahr

Layout: Traktor Grafikatelier, Münchenstein

Druck: AZ Print

Muesch ä guetä **Moler** ha, dr



Ch. Grollimund Tel/Fax: 061 931 28 63
4410 Liestal Natel: 079 615 79 28

irema
haushaltapparate

Reparaturen
Neugeräte

061 981 44 08



Rössligasse 18 Gelterkinden

RESTAURANT 
SCHMIEDSTUBE
BUBENDORF

Teichweg 1 4416 Bubendorf Tel. 061 931 17 19
Sa. und So. Ruhetag

Jetzt wieder Aktuell
Siedfleisch und Ochsenmaulsalat.
Jeden Donnerstag 2 Schnitzel paniert mit Pommes Frites Fr. 15.00
Für Vereine auch nach 22.00 Uhr

Gegen Abgabe dieses Inserates 1 Kaffee Gratis

MURI
ALERARBEITEN

Lausenerstrasse 25, 4410 Liestal
079 607 04 05, murimaler@bluewin.ch

... gehen für Sie die Wände hoch!

KAFFEEMASCHINE?

**Beratung, Service, Verkauf
und Reparaturen:**

**Saeco, Jura, Rotel, Siemens
DeLonghi & weitere**



DETTWILER

GmbH

Kasernenstrasse 72, 4410 Liestal
Tel.: 061 922 18 66, Fax: 061 922 18 67
www.dettwiler-kafi.ch



Überall für alle
SPITEX
Regio Liestal

Zu Hause gut aufgehoben

Die SpiteX Regio Liestal pflegt und betreut Menschen jeden Alters, die vorübergehend körperlich, geistig oder seelisch reduziert sind, chronisch krank sind, behindert sind oder unter Altersbeschwerden leiden.

Spitex Regio Liestal – 061 926 60 90 – www.spitex-regio-liestal.ch

CYCLING EMOTION. FÜR JEDEN DAS RICHTIGE VELO.

Für Amelie das Laufrad von Early Rider. Für Tim das Sport Elite SE24 von BMC. Für Papa die ROADMACHINE von BMC. Für Mama das trendige Ebike von EBIKE Das Original. Für Alle: Top Service und super Bedienung.

Bike Shop Radag – Cycling Emotion Rheinstrasse 47 4410 Liestal
Tel. 061 901 45 52 www.cyclingemotion.ch

CYCLING EMOTION
bike shop radag

EBIKE
DAS ORIGINAL

BMC
SWITZERLAND

+STROMER-



BAUSTELLEN GRILL

SAMSTAG
19. AUGUST
11.00 – 15.00

An der unteren
Rathausstrasse
in liestal



Für Unterhaltung sorgen

- Filet of soul
- Musik Schönenberger
(Schwyzerörgeli)

Auftakt
Sponsoring-Aktion
der Stadt Liestal

paf.ch

SCHÜTZEN
STUBE
RESTAURANT CATERING STEDTLI BAR BON APPÉTIT



MÁAG

KMU LIESTAL